



BENUTZER- HANDBUCH

Cisco Small Business Pro

Cisco Unified Communications Manager Express
für IP-Telefonmodelle SPA 50X (SPCP)

FCC- und IC-Bestimmungen

FCC-Bestimmungen hinsichtlich Störungen

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass bei einer Installation in Wohngebieten ein angemessener Schutz gegen Störungen gewährleistet wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht gemäß den Angaben des Herstellers installiert und betrieben, kann es sich störend auf den Rundfunk- und Fernsehempfang auswirken. Es wird jedoch nicht garantiert, dass es in bestimmten Situationen nicht zu Störungen kommen kann. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen im Funk- oder TV-Empfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden können, wird der Benutzer gebeten, die folgenden Schritte durchzuführen, um diese Störungen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Standort auf.
- Vergrößern Sie die Entfernung zwischen Gerät und Empfänger.
- Stecken Sie das Gerät in eine Steckdose an, die sich nicht im selben Stromkreis wie der Empfänger befindet.
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

FCC-Warnung: Durch Änderungen oder Modifikationen, die von der für die Konformität verantwortlichen Partei nicht ausdrücklich genehmigt wurden, kann die Betriebsberechtigung für das Gerät erlöschen.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb sind folgende zwei Bedingungen maßgebend:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen; und

CCDE, CCENT, CCSI, Cisco Eos, Cisco HealthPresence, Cisco IronPort, das Cisco Logo, Cisco Nurse Connect, Cisco Pulse, Cisco SensorBase, Cisco StackPower, Cisco StadiumVision, Cisco TelePresence, Cisco Unified Computing System, Cisco WebEx, DCE, Flip Channels, Flip for Good, Flip Mino, Flipshare (Entwurf), Flip Ultra, Flip Video, Flip Video (Entwurf), Instant Broadband und Welcome to the Human Network sind Marken, Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn, Cisco Capital, Cisco Capital (Entwurf), Cisco:Financed (stilisiert), Cisco Store, Flip Gift Card und One Million Acts of Green sind Dienstleistungsmarken, und Access Registrar, Aironet, AllTouch, AsyncOS, Bringing the Meeting To You, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, CCSP, CCVP, Cisco, das Cisco Certified Internetwork Expert-Logo, Cisco IOS, Cisco Lumin, Cisco Nexus, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, das Cisco Systems Logo, Cisco Unity, Collaboration Without Limitation, Continuum, EtherFast, EtherSwitch, Event Center, Explorer, Follow Me Browsing, GainMaker, iLNX, IOS, iPhone, IronPort, das IronPort Logo, Laser Link, LightStream, Linksys, MeetingPlace, MeetingPlace Chime Sound, MGX, Networkers, Networking Academy, PCNow, PIX, PowerKEY, PowerPanels, PowerTV, PowerTV (Entwurf), PowerVu, Prisma, ProConnect, ROSA, SenderBase, SMARTnet, Spectrum Expert, StackWise, WebEx und das WebEx Logo sind eingetragene Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder Partnerunternehmen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Dokument bzw. auf dieser Website erwähnten Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Begriffs „Partner“ impliziert keine gesellschaftsrechtliche Beziehung zwischen Cisco und anderen Unternehmen. (0910R)

2. dieses Gerät muss alle Störungen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben, empfangen.

WICHTIGER HINWEIS

FCC-Bestimmungen zur Freisetzung gefährlicher Strahlung:

Dieses Gerät erfüllt die FCC-Bestimmungen zur Freisetzung gefährlicher Strahlung in einer unkontrollierten Umgebung. Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass der Abstand zwischen dem Strahler und Personen mindestens 20 cm beträgt.

Der Sender darf nicht in der Nähe von anderen Antennen oder Sendern aufgestellt oder in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

Kanadische Industriebestimmungen

Dieses Gerät erfüllt die kanadischen Industrierichtlinien RSS-210. Für den Betrieb sind folgende zwei Bedingungen maßgebend:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen; und
2. dieses Gerät muss alle Störungen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben, empfangen.

FCC- und IC-Bestimmungen	2
FCC-Bestimmungen hinsichtlich Störungen	2
WICHTIGER HINWEIS	3
Kanadische Industriebestimmungen	3

Kapitel 1: Erste Schritte **4**

Info zu diesem Dokument	4
Überblick über die Cisco Small Business Pro IP-Telefone	6
Pflege des Telefons	7
Informationen zu den Leitungen und Tasten des Telefons	8
Telefonkomponenten	8
Softwaretasten	10
Verwenden von Tastenfeldkombinationen	12

Kapitel 2: Installieren des Telefons **13**

Anfängliche Hinweise	13
Telefonanschlüsse	14
Anschließen des Hörers	15
Installieren des Ständers (optional)	15
Wandmontage des Telefons (optional)	16
Umdrehen der Halteöse des Hörers	20
Anschließen des Netzkabels	21
Verbinden des Telefons mit dem Netzwerk	22
Verbinden des Telefons mit einem Wireless-Netzwerk	22
Verbinden des Telefons mit einem PC (optional)	23
Anschließen von kabelgebundenen und Wireless-Headsets (optional)	23
Überprüfen des Telefonstarts	24
Upgrade der Telefon-Firmware	25

Kapitel 3: Verwenden grundlegender Telefonfunktionen	26
Verwenden von Telefon-Hardware und Zubehör	27
Verwenden des Lautsprechers	27
Verwenden des Headsets mit dem IP-Telefon	27
Umstellen zwischen Hörer/Headset/Lautsprecher während eines Anrufs	27
Einstellen von Lautstärke und Stummschaltung	28
Einstellen der Lautstärke	28
Einstellen der Ruftonlautstärke	28
Verwenden der Stummschaltung	28
Tätigen und Annehmen von Anrufen	28
Anruf halten und wiederaufnehmen	29
Verwenden der Stummschaltung	30
Beenden eines Anrufs	30
Übertragen von Anrufen	30
Übertragen eines Anrufs mit Ansage	31
Neuwahl einer Rufnummer	31
Anzeigen und Beantworten entgangener Anrufe	32
Alle Anrufe an eine andere Nummer weiterleiten	34
Alle Anrufe weiterleiten	34
Einstellen von „Bitte nicht stören“	34
Annehmen eines Anrufs von einer anderen Durchwahl	35
Tätigen eines Konferenzgesprächs mit drei Teilnehmern	36
Verwenden des lokalen Verzeichnisses	37
Verwenden der Ruflisten	37
Verwenden der Ruflisten	37
Löschen aller Nummern in der Liste Placed Calls (Getätigte Anrufe)	38
Zugreifen auf Voicemail	38

Kapitel 4: Verwenden der erweiterten Telefonfunktionen	39
Anmelden beim Telefon	39
Erstellen von Schnellwahlen	41
Hinzufügen und Verwenden von Schnellwahlen	41
Überwachen von/Zugreifen auf ein anderes Telefon	43
Anpassen des LCD-Bildschirms	44
Ändern des Kontrasts des LCD-Bildschirms	44
Aktivieren der Zeitschaltung für die Hintergrundbeleuchtung	44
Konfigurieren des Bildschirmschoners	45
Sofortiges Einschalten des Bildschirmschoners	46
Aktualisieren des Klingeltons	46
Verwenden des interaktiven Sprachdialogsystems des Cisco SPA 501G	47
Fortgeschrittene Verfahren für Mitarbeiter des technischen Supports	47
Statusinformationen und Statistiken	48
Reboot, Neustart und Zurücksetzen des Telefons	48
Kapitel 5: Verwenden der Webschnittstelle	50
Anmelden bei der Webschnittstelle	50
Festlegen von Schnellwahlen	51
Ändern von Passwort und PIN	53
Einrichten von Voicemail-Benachrichtigungen	54
Kapitel 6: Verwenden des Cisco SPA 500S	56
Verbinden des Cisco SPA 500S Beistellmoduls mit dem IP-Telefon	57
Anschließen eines einzelnen Cisco SPA 500S	58
Anschließen eines zweiten Cisco SPA 500S	62
Konfigurieren des Cisco SPA 500S	64
Verwenden des Cisco SPA 500S	64
Überwachen des Cisco SPA 500S	65
Anhang A: Weitere Ressourcen	66

Erste Schritte

Dieses Kapitel liefert einen Überblick über diese Anleitung und grundlegende Informationen zum Cisco Small Business Pro IP-Telefon.

- **Info zu diesem Dokument, Seite 4**
- **Überblick über die Cisco Small Business Pro IP-Telefone, Seite 6**
- **Informationen zu den Leitungen und Tasten des Telefons, Seite 8**

Info zu diesem Dokument

In diesem Handbuch werden die Konzepte und Vorgehensweisen erläutert, die für die Verwendung und Konfiguration des Cisco Small Business Pro IP-Telefons erforderlich sind.



Die Funktionen des Cisco Small Business Pro IP-Telefons unterscheiden sich je nach Typ des Anrufsteuerungssystems, das Sie verwenden. **In diesem Dokument wird die Verwendung von Cisco Small Business Pro IP-Telefonen mit einem SPCP-Telefonssystem, z. B. der Cisco Unified Communications 500 Serie, erläutert.** Falls Sie das Cisco Small Business Pro IP-Telefon mit einem Cisco SPA 9000 Voice System oder einem BroadSoft- bzw. Asterisk-System verwenden, finden Sie alle Informationen im Benutzerhandbuch für das *Cisco Small Business Pro IP-Telefon SPA 50X (SIP)*.

Organisation

In dieser Tabelle wird der Inhalt der einzelnen Kapitel dieses Dokuments erläutert.

	Titel	Beschreibung
Kapitel 1	Erste Schritte	Dieses Kapitel liefert einen Überblick über das Handbuch und grundlegende Informationen zum Cisco Small Business Pro IP-Telefon.
Kapitel 2	Installieren des Telefons	In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie das Cisco Small Business Pro IP-Telefon installieren und mit dem Netzwerk verbinden.
Kapitel 3	Verwenden grundlegender Telefonfunktionen	In diesem Kapitel finden Sie Anleitungen zur Verwendung der grundlegenden Telefonfunktionen.
Kapitel 4	Verwenden der erweiterten Telefonfunktionen	In diesem Kapitel finden Sie Hinweise zum Konfigurieren der erweiterten Funktionen des IP-Telefons.
Kapitel 5	Verwenden der Webschnittstelle	In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie Cisco Unified Communications Manager Express (Cisco Unified CME) zum Konfigurieren von Telefonfunktionen einsetzen können.
Kapitel 6	Verwenden des Cisco SPA 500S	In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie den Cisco SPA 500S Vermittlungsplatz (Attendant Console) mit dem IP-Telefon installieren und verwenden.

	Titel	Beschreibung
Anhang A	Weitere Ressourcen	Cisco bietet eine ganze Reihe von Ressourcen an, damit Sie alle Vorteile der Cisco SPA 50X-Telefone voll nutzen können. In diesem Anhang finden Sie Links zu vielen dieser Ressourcen.

Überblick über die Cisco Small Business Pro IP-Telefone

Bei den Cisco Small Business Pro IP-Telefonen handelt es sich um VoIP-Telefone mit Top-Ausstattung, die Anrufe über ein IP-Netzwerk ermöglichen. Die Telefone bieten herkömmliche Funktionen, wie Anrufweiterschaltung, Wahlwiederholung, Schnelldurchwahl, Anrufvermittlung, Konferenzgespräche und Voicemail-Zugriff. Gespräche lassen sich über den Hörer, das Headset oder den Lautsprecher führen.

IP-Telefone verfügen darüber hinaus über spezielle Funktionen, die herkömmliche Telefone nicht aufweisen. Die Cisco Small Business Pro IP-Telefone beinhalten Ethernet-Ports oder Ports, über die sie mit einem Computernetzwerk verbunden werden können. Außerdem sind sie mit zusätzlichen Ethernet-Ports ausgestattet, über die ein Computer über das IP-Telefon mit dem Netzwerk verbunden werden kann.

Anders als bei herkömmlichen Telefonen ist für die Cisco Small Business Pro IP-Telefone eine separate Stromquelle erforderlich. Sie können die Telefone mit Strom versorgen, indem Sie sie an einen Switch, der Strom über ein Ethernet führt (PoE), oder an ein optionales PA100-Netzteil anschließen.

In der folgenden Tabelle werden die in diesem Dokument genannten Cisco Small Business Pro IP-Telefone und die entsprechenden Funktionen erläutert:

	SPA 501G	SPA 502G	SPA 504G	SPA 508G	SPA 509G
Display	Papiertiketten	Monochromes LCD-Display (128 X 64) mit Hintergrundlicht			
Leitungen	8	1	4	8	12
Softtasten	4 feste (Wahlwiederholung, Abbrechen, Weiterleitung und Konferenz)	4 dynamische			
Navigationsstaste	Keine	Navigationstaste (vier Richtungen)			

Pflege des Telefons

Cisco Small Business Pro IP-Telefone sind elektronische Geräte, die nicht übermäßiger Wärme, Sonneneinstrahlung und Kälte ausgesetzt werden dürfen und auch nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen sollten. Verwenden Sie ein leicht angefeuchtetes Papier- oder Stofftuch zum Reinigen des Geräts. Sprühen oder gießen Sie keine Reinigungslösung direkt auf die Hardware-Einheit.

Informationen zu den Leitungen und Tasten des Telefons

Anhand der folgenden Grafik und Tabelle können Sie die einzelnen Telefenteile problemlos identifizieren.

Telefonkomponenten







Abbildung 1 Telefonkomponenten

Die Abbildung oben zeigt das Cisco SPA 509G, um die Funktionen von Cisco Small Business Pro IP-Telefonen zu verdeutlichen. Andere Modelle können davon abweichen. Siehe „[Überblick über die Cisco Small Business Pro IP-Telefone](#)“ auf Seite 6.

Die nummerierten Teile in der Abbildung sind in der folgenden Tabelle erläutert.

Nr.	Telefonfunktion	Beschreibung
1	Hörer	Abnehmen, um einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen.
2	Hinweis auf wartende Nachricht	Leuchtet rot, falls eine neue Voicemail-Nachricht vorliegt. Blinkt rot bei einem eingehenden Anruf.

Nr.	Telefonfunktion	Beschreibung
3	LCD-Display	Zeigt das Datum, die Uhrzeit, den Namen der Telefonstation, Durchwahlnummern und Softtasten-Optionen an. (Beim Cisco SPA 501G nicht verfügbar.)
4	Leitungstasten	<p>Zeigt den Status der Telefonleitung an. (Beim Cisco SPA 502G nicht verfügbar.)</p> <p>Bei Aufleuchten:</p> <p>Aus: Leitung ist frei.</p> <p>Grün: Leitung ist aktiv oder in Benutzung.</p> <p>Grün (blinkend): Anruf geht ein.</p> <p>Rot (blinkend): Leitung wird gehalten.</p> <p>Diese Tasten können auch vom Administrator des Telefons programmiert werden, z. B. mit Funktionen wie Schnelldurchwahl, Anrufannahme oder Überwachung einer Durchwahl.</p>
5	Softwaretasten	<p>Drücken, um die Aktion durchzuführen, die auf dem LCD-Display über der Taste angezeigt wird.</p> <p>Hinweis: Das Cisco SPA 501G ist mit den folgenden vier Tasten versehen:</p> <ul style="list-style-type: none">  Wahlwiederholung: Die zuletzt gewählte Nummer wird erneut gewählt.  Abbrechen: Eine Aktion (z. B. eine Weiterleitung) wird abgebrochen.  Konferenz: Drücken Sie diese Taste bei einem Anruf, um ein Konferenzgespräch zu starten und eine andere Nummer zu wählen. Wenn der zweite Teilnehmer antwortet, drücken Sie erneut auf Conference (Konferenz), um das Konferenzgespräch zu erstellen.  Weiterleitung: Ein Anruf wird weitergeleitet. Siehe „Übertragen von Anrufen“ auf Seite 30.
6	Zusätzliche Leitungstasten	Zeigt den Status der Telefonleitung an. (Nur Cisco SPA 509G)

Nr.	Telefonfunktion	Beschreibung
7	Navigationstaste	Die Navigationstaste mit vier Richtungen bietet die Möglichkeit, nach links, rechts, oben oder unten zu blättern. (Beim Cisco SPA 501G nicht verfügbar.)
8	Nachrichten-Taste	Drücken, um auf Voicemail zuzugreifen (muss vom Administrator des Telefonsystems eingerichtet werden).
9	Halten-Taste	Drücken, um einen Anruf zu halten.
10	Setup-Taste	Drücken, um auf ein Menü zuzugreifen, Funktionen bzw. Voreinstellungen zu konfigurieren (wie das Verzeichnis und die Schnelldurchwahl), die Rufliste aufzurufen und Funktionen (wie die Anrufweilerschaltung) einzurichten. Beim Cisco SPA 501G greifen Sie mit dieser Taste auf das Menü „Interaktives Sprachdialogsystem“ zu, über das Sie beispielsweise die IP-Adresse des Telefons abrufen können. Einzelheiten finden Sie in den Benutzerhandbüchern auf Cisco.com. (Siehe Liste mit Links am Ende dieses Dokuments.)
11	Stummschalten-Taste	Drücken, um das Telefon stummzuschalten oder die Stummschaltung aufzuheben. Wenn das Telefon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste rot. Die Taste leuchtet auch dann rot, wenn keine Netzwerkverbindung gefunden wurde.
12	Lautstärke-Taste	+ oder - drücken, um die Lautstärke des Hörers, Headsets, Lautsprechers (bei abgenommenem Hörer) oder der Rufonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer) zu erhöhen oder zu verringern.
13	Headset-Taste	Drücken, um das Headset ein- oder auszuschalten. Wenn das Headset eingeschaltet ist, leuchtet die Taste grün.
14	Lautsprecher-Taste	Drücken, um den Lautsprecher ein- oder auszuschalten. Wenn der Lautsprecher eingeschaltet ist, leuchtet die Taste grün.
15	Tastatur	Wählen von Telefonnummern, Eingabe von Buchstaben und Auswahl der Menüelemente.

Softwaretasten

Welche Softwaretasten auf dem Display angezeigt werden, hängt vom Telefonmodell und der Konfiguration des Telefonsystems ab. (Softwaretasten sind für das Cisco SPA 501G nicht verfügbar.) Drücken Sie den **Nach-rechts-** oder **Nach-links-**Pfeil der Navigationstaste, um weitere Softwaretasten anzuzeigen.

Nachstehend finden Sie eine unvollständige Liste der Softwaretasten, die eventuell auf dem Telefon angezeigt werden. Unter Umständen werden nicht alle Softwaretasten auf dem Telefon angezeigt, oder es werden zusätzliche Tasten angezeigt, die hier nicht aufgelistet sind. Der Telefonadministrator kann auch individuell angepasste Softwaretasten für das Telefon einrichten, z. B. eine Taste für eine Schnelldurchwahl zu einer Firmennummer oder für den Zugriff auf ein spezielles Programm auf Ihrem Telefon. Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um weitere Informationen zu erhalten.

Taste	Beschreibung
<< oder >>	Durchlaufen eines Eintrags nach links oder rechts, ohne Zeichen zu löschen.
Cancel (Abbrechen)	Bricht ein Konferenzgespräch ab, bevor die Teilnehmer in Konferenz geschaltet werden.
CFwdAll (Alle Anrufe weiterleiten)	Leitet alle Anrufe, die am Telefon eingehen, weiter.
Confrn (Konferenzgespräch)	Startet ein Konferenzgespräch.
Conflx (Konferenz zwischen Anschlüssen)	Legt aktive Leitungen als Konferenzgespräch auf dem Telefon zusammen.
Delchr (Zeichen löschen)	Löscht die letzte Ziffer bzw. das letzte Zeichen.
Delete (Löschen)	Löscht einen gesamten Eintrag (z. B. eine Nummer aus der Rufliste).
Dial (Wählen)	Wählt eine Nummer.
DND (Nicht stören)	Nicht stören. Verhindert, dass eingehende Anrufe an das Telefon weitergeleitet werden.
Edit (Bearbeiten)	Öffnet einen Eintrag, damit Sie Ziffern oder Zeichen bearbeiten oder Funktionen aktivieren/deaktivieren können.
GPickUp (Gruppen-Anrufübernahme)	Ermöglicht Ihnen, einen Anruf bei einer Durchwahl entgegenzunehmen, indem Sie die Nummer der angerufenen Nebenstelle abrufen.

Taste	Beschreibung
Ignore (Ignorieren)	Ignoriert einen eingehenden Anruf.
Login/Logout (An-/ Abmelden)	An- und Abmelden beim Anrufsystem, um die Funktion „Extension Mobility“ (Mobile Durchwahl) zu verwenden. Mit dieser Funktion können Sie sich bei einem beliebigen Telefongerät anmelden und Ihre persönlichen Einstellungen und Ihre Verzeichnisnummer auf diesem Telefon übernehmen.
PickUp (Anrufüber- nahme)	Mit dieser Funktion können Sie ein an einer anderen Durchwahl eingehendes Gespräch annehmen, indem Sie die Durchwahlnummer eingeben.
Redial (Neuwählen)	Zeigt eine Liste der zuletzt gewählten Nummern an.
Resume (Fortsetzen)	Setzt einen Anruf fort, der gehalten wurde.
OK	Speichert Änderungen und bestätigt eine Aktion als Antwort auf eine Eingabeaufforderung am Display.
Select (Auswählen)	Wählt das markierte Element auf dem LCD-Display aus.
Trnsfer (Weiterleiten)	Leitet einen Anruf weiter.
J/N	Öffnet ein Untermenü und zeigt beim Drücken abwechselnd Yes (Ja) oder No (Nein) an, um eine Option zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Verwenden von Tastenfeldkombinationen

Beim Verwenden der Telefonmenüs können Sie auf dem Tastenfeld die Nummer eingeben, die neben dem Eintrag im Menü oder Untermenü auf dem LCD-Display angezeigt wird. (Nicht verfügbar für das Cisco SPA 501G.)

Wenn Sie beispielsweise auf dem Cisco SPA 590G die Einstellung des Ruftons ändern möchten, drücken Sie 3 für „Einstellungen“ und 2 für „Ruftontyp“.



HINWEIS

Menüs und Optionen variieren je nach Telefonmodell.

Installieren des Telefons

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie das Cisco Small Business Pro IP-Telefon installieren und mit dem Netzwerk verbinden. Folgende Abschnitte sind enthalten:

- **Anfängliche Hinweise, Seite 13**
- **Telefonanschlüsse, Seite 14**
- **Anschließen des Hörers, Seite 15**
- **Installieren des Ständers (optional), Seite 15**
- **Wandmontage des Telefons (optional), Seite 16**
- **Anschließen des Netzkabels, Seite 21**
- **Verbinden des Telefons mit dem Netzwerk, Seite 22**
- **Verbinden des Telefons mit einem PC (optional), Seite 23**
- **Anschließen von kabelgebundenen und Wireless-Headsets (optional), Seite 23**
- **Überprüfen des Telefonstarts, Seite 24**
- **Upgrade der Telefon-Firmware, Seite 25**

Anfängliche Hinweise

Vor dem Installieren und Anschließen des Telefons sollten Sie mit dem Systemadministrator abklären (falls zutreffend), ob das Netzwerk für das Telefon bereit ist, die Sicherheitshinweise lesen und sicherstellen, dass alle Telefonkomponenten und -dokumente verfügbar sind.



HINWEIS

Verwenden Sie nicht den RJ-11-Port „AUX“. Dieser Port ist ausschließlich für Zusatzgeräte gedacht, die nicht von der SPCP-Version der Telefon-Firmware unterstützt werden. Der Port ist nicht als Anschluss für Telefonleitungen geeignet.



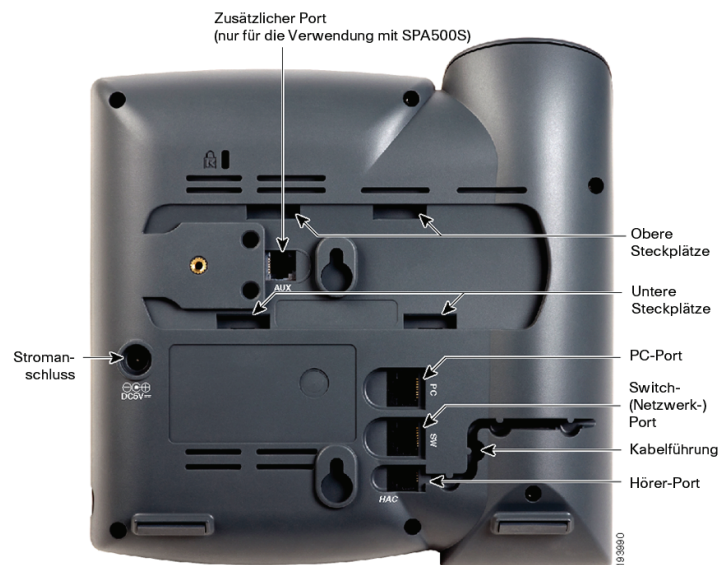
WARNUNG

Stecken Sie keine Telefonleitung in den AUX-Port ein.

Telefonanschlüsse

Folgende Abbildung zeigt, welche Teile des Telefons wo angeschlossen werden müssen.

Abbildung 1 Telefonanschlüsse



Anschließen des Hörers

SCHRITT 1 Drehen Sie das Telefon um, damit die Anschlüsse an der Rückseite des Geräts sichtbar werden.



WARNUNG Stecken Sie keine Telefonleitung in den AUX-Port ein.

SCHRITT 2 Stecken Sie das lange Ende des Telefonkabels in den Hörer-Port am Telefongerät ein, der mit einem Telefonsymbol markiert ist.

SCHRITT 3 (Optional) Führen Sie das Telefonkabel durch die Kabelführung.

SCHRITT 4 Stecken Sie das andere Ende des Telefonkabels in den Port unten am Hörer ein (nicht abgebildet).

Installieren des Ständers (optional)



HINWEIS Bringen Sie den Tischständer nicht an, wenn Sie das Telefon an der Wand befestigen möchten. Falls Sie einen Cisco SPA 500S Vermittlungsplatz (Attendant Console) anbringen möchten, müssen Sie das Modul vor dem Tischständer anbringen.

SCHRITT 1 Bringen Sie den Tischständer an, indem Sie die Laschen am Ständer mit den Steckplätzen am Telefongehäuse verbinden.

SCHRITT 2 Schieben Sie die unteren Laschen in die unteren Steckplätze am Telefon, und drücken Sie leicht auf den Ständer. Der Ständer sollte problemlos in die oberen Steckplätze gleiten. Wenden Sie keine Gewalt an.

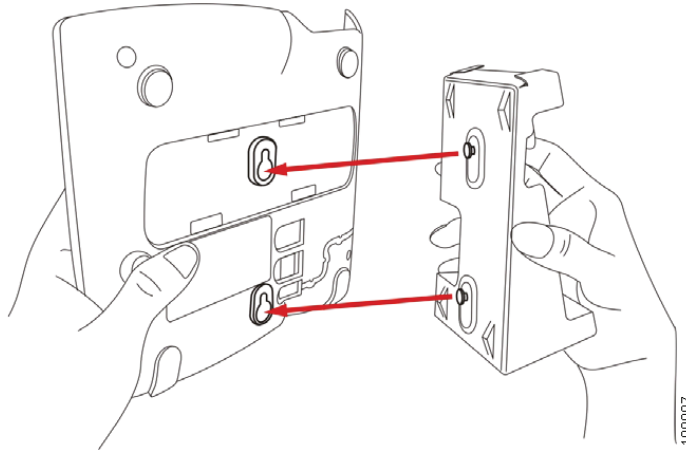
Wandmontage des Telefons (optional)

Für die Wandmontage des Telefons müssen Sie das Wandhalterungs-Kit MB100 erwerben.

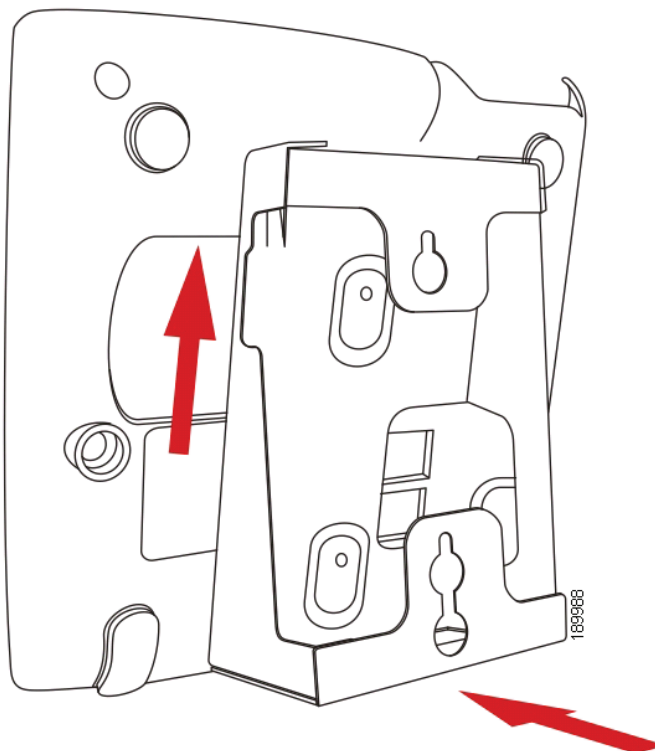
Abbildung 2 Wandhalterungs-Kit MB100



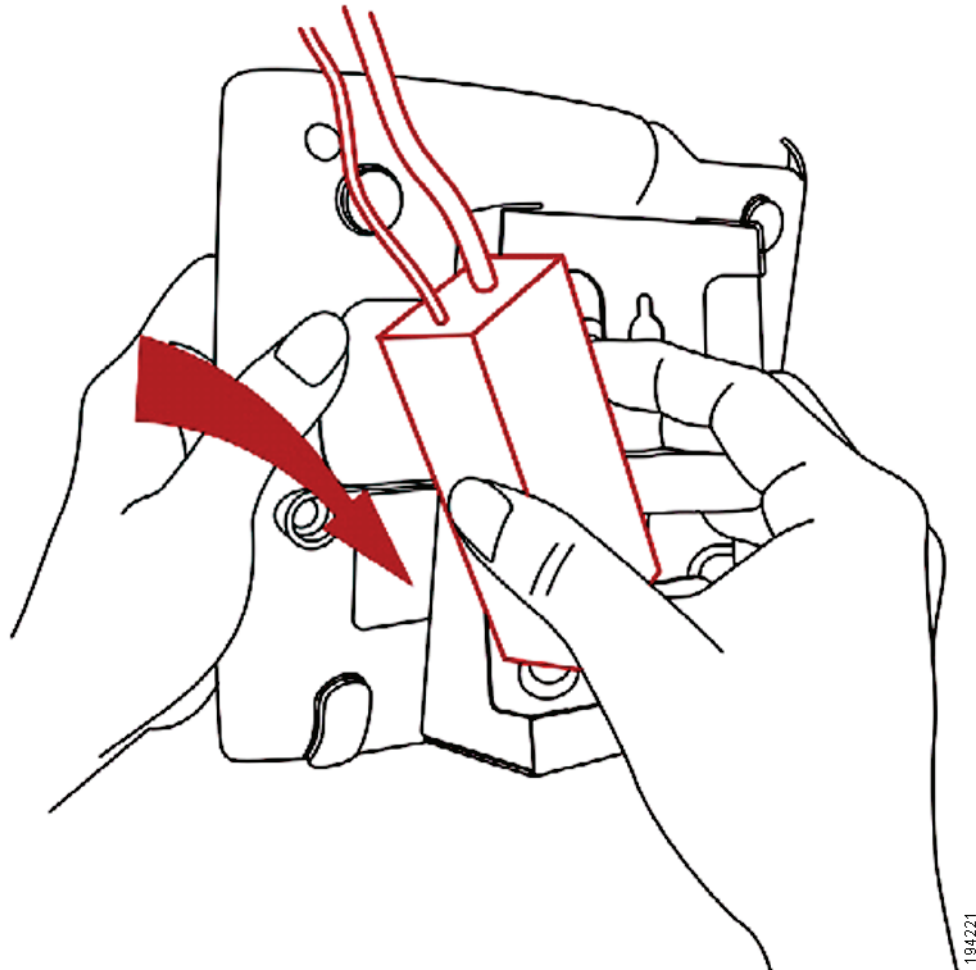
- SCHRITT 1** Um die Wandhalterung anzubringen, richten Sie die beiden Klemmen auf der Wandhalterung an den Aussparungen an der Unterseite des Telefons aus.



- SCHRITT 2** Richten Sie die Wandhalterung so aus, dass die Ports für das Ethernet und den Hörer auch nach der Installation weiterhin zugänglich sind.
- SCHRITT 3** Drücken Sie die Wandhalterung auf die Unterseite des Telefons. Schieben Sie die Wandhalterung nach oben, um sie zu arretieren.

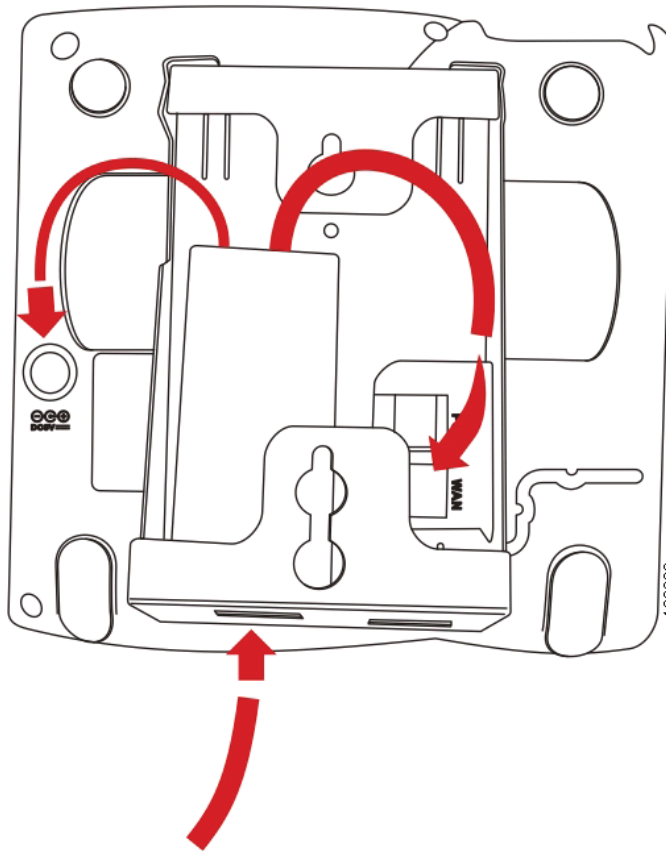


SCHRITT 4 (Optional) Falls ein Wi-Fi- oder PoE-Dongle eingesteckt ist, legen Sie diesen auf die Ablage.

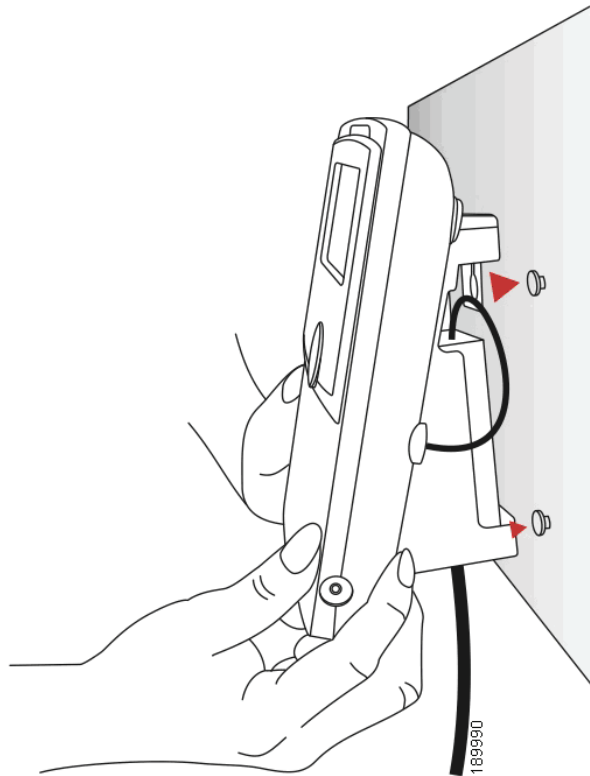


194221

Stecken Sie das Ethernet- und das Netzkabel ein.



SCHRITT 5 Hängen Sie das Gerät auf den in die Wand eingeschraubten Schrauben ein.



Umdrehen der Halteöse des Hörers

Falls Sie das Telefon an einer vertikalen Oberfläche anbringen, müssen Sie die Halteöse des Hörers am Telefon umdrehen, damit der Hörer nicht vom Telefon fällt, wenn Sie auflegen.

SCHRITT 1 Drücken Sie den Schnappriegel.

SCHRITT 2 Schieben Sie die Halteöse nach oben, bis Sie sie vom Telefon abnehmen können.



SCHRITT 3 Drehen Sie die Öse um 180°, und setzen Sie sie erneut unten am Telefon ein. Die Öse greift jetzt in den Schlitz am Hörer, wenn der Hörer aufgelegt wird.

Anschließen des Netzkabels

Falls Sie eine externe Stromquelle verwenden, stecken Sie ein Ende des Stromkabels in eine Steckdose und das andere Ende in den Port am Telefon.

Verbinden des Telefons mit dem Netzwerk

Bei Verwendung einer Ethernetverbindung:

-
- SCHRITT 1** Stecken Sie ein Ende des Ethernetkabels in den Netzwerk-Port am Telefon mit dem Symbol „SW“.
- SCHRITT 2** Stecken Sie das andere Ende des Ethernetkabels in ein geeignetes Gerät, z. B. einen Netzwerk-Switch, im Netzwerk.
-

Verbinden des Telefons mit einem Wireless-Netzwerk

Sie können die Cisco WBP54G Wireless-G Bridge für Telefonadapter verwenden, um das IP-Telefon mit einem Wireless-G-Netzwerk (anstelle des kabelgebundenen lokalen Netzwerks) zu verbinden.



- Für dieses Verfahren ist der optionale Cisco IP Phone PA100-Netzadapter erforderlich, um die WBP54G mit Strom zu versorgen.
 - Cisco empfiehlt nicht, beim Wireless-Betrieb des Telefons einen PC an das Telefon anzuschließen.
-

So schließen Sie das Telefon an die Cisco WBP54G an:

-
- SCHRITT 1** Konfigurieren Sie die Cisco WBP54G mit dem Setup-Assistenten. Siehe Anweisungen in der *Kurzanleitung für die Wireless-G Bridge für Telefonadapter* (*Wireless-G Bridge for Phone Adapters Quick Installation Guide*), verfügbar auf cisco.com. Eine Liste mit Dokumenten und Links finden Sie unter **Anhang A, „Weitere Ressourcen“**.
- SCHRITT 2** Wenn Sie den Setup-Assistenten ausführen, stecken Sie das Ethernetkabel der WBP54G hinten in die Basisstation des IP-Telefons in den Steckplatz „SW“ ein. Siehe **„Telefonanschlüsse“**-Grafik.
- SCHRITT 3** Stecken Sie das Netzkabel der WBP54G in den Stromanschluss unten am IP-Telefon an.

SCHRITT 4 Stecken Sie die Netzadapter für das IP-Telefon in den Stromanschluss der WBP54G ein.

SCHRITT 5 Stecken Sie das andere Ende des Netzadapters für das IP-Telefon in eine Steckdose ein.

Verbinden des Telefons mit einem PC (optional)

So verbinden Sie einen PC mit dem Telefon (optional):



HINWEIS

Cisco empfiehlt nicht, beim Wireless-Betrieb des Telefons einen PC an das Telefon anzuschließen.

SCHRITT 1 Für den Netzwerkzugang des PCs stecken Sie ein Ende eines zusätzlichen Ethernetkabels (nicht im Lieferumfang enthalten) in den PC-Port an der Rückseite des Telefons ein. Siehe „**Telefonanschlüsse**“-Grafik.

SCHRITT 2 Stecken Sie das andere Ende des Ethernetkabels in den Netzwerk-Port am PC ein.

Anschließen von kabelgebundenen und Wireless-Headsets (optional)

Die IP-Telefone unterstützen Headsets unterschiedlicher Hersteller. Einzelheiten zu den derzeit unterstützten Modellen erfragen Sie bitte beim Einzelhändler. Weitere Informationen sind auf den Webseiten der Hersteller verfügbar:

<http://www.plantronics.com>

<http://www.jabra.com>

Die einzelnen Headset-Marken und -Typen müssen möglicherweise unterschiedlich angeschlossen werden. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation für das jeweilige Headset. So schließen Sie ein Headset an (allgemeine Vorgehensweise):

- Stecken Sie das Telefonkabel des Headsets in den Telefon-Port hinten am IP-Telefon.

ODER

- Stecken Sie den 2,5-mm-Stecker des Headsets in den Headset-Port auf der rechten Seite des IP-Telefons ein, wie in der folgenden Grafik gezeigt:



Überprüfen des Telefonstarts

Nach dem Aktivieren des Netzstroms und der Netzwerkverbindung führt das Telefon eine Startsequenz durch. Auf Telefonen mit Display wird während dieser Sequenz das Cisco-Logo gefolgt von den Worten „Initializing Network“ (Netzwerk wird initialisiert) angezeigt. Alle LCD-Anzeigen des Telefons blinken.

Wenn das Telefon erfolgreich mit dem Netzwerk verbunden ist und die grundlegenden Funktionen konfiguriert sind, wird die Durchwahl auf dem Display angezeigt (bei Modellen mit Display) und ein Wählton ist verfügbar.

Bei Modellen mit Display wird auf dem Telefon das Standardtelefonmenü angezeigt. In der oberen Zeile des Telefon-Displays sehen Sie das Datum sowie den Namen und die Nummer des Telefons. Im unteren Bereich des LCD-Displays werden Softtasten und darunter die entsprechenden Softwaretasten angezeigt.

Bei Modellen ohne Display, wie dem Cisco SPA 501G, müssen die Leitungen grün leuchten. Außerdem sollten Sie einen Wählton hören, wenn Sie den Hörer abnehmen oder die Lautsprecher-Taste drücken.

Falls das Telefon nicht startet, überprüfen Sie die Installation und die Verbindungen. Sollten diese korrekt sein, stecken Sie das Telefon aus und dann wieder ein. Falls das Display immer noch nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an den Telefonadministrator oder den Internettelefon-Dienstleister (ITSP).

Upgrade der Telefon-Firmware

Upgrades der Telefon-Firmware werden je nach den Verwaltungseinstellungen automatisch vom Cisco Smart Business Communications System (SBCS) durchgeführt.

Verwenden grundlegender Telefonfunktionen

Dieses Kapitel enthält Hinweise zur Verwendung der grundlegenden Telefonfunktionen. Folgende Abschnitte sind enthalten:

- **Verwenden von Telefon-Hardware und Zubehör, Seite 27**
- **Einstellen von Lautstärke und Stummschaltung, Seite 28**
- **Tätigen und Annehmen von Anrufen, Seite 28**
- **Anruf halten und wiederaufnehmen, Seite 29**
- **Verwenden der Stummschaltung, Seite 30**
- **Beenden eines Anrufs, Seite 30**
- **Übertragen von Anrufen, Seite 30**
- **Neuwahl einer Rufnummer, Seite 31**
- **Anzeigen und Beantworten entgangener Anrufe, Seite 32**
- **Alle Anrufe an eine andere Nummer weiterleiten, Seite 34**
- **Einstellen von „Bitte nicht stören“, Seite 34**
- **Annehmen eines Anrufs von einer anderen Durchwahl, Seite 35**
- **Tätigen eines Konferenzgesprächs mit drei Teilnehmern, Seite 36**
- **Verwenden des lokalen Verzeichnisses, Seite 37**
- **Verwenden der Ruflisten, Seite 37**
- **Zugreifen auf Voicemail, Seite 38**

Verwenden von Telefon-Hardware und Zubehör

Verwenden des Lautsprechers

Um den Lautsprecher zu verwenden, drücken Sie die Taste **Lautsprecher** (bei aufgelegtem oder abgenommenem Hörer).

Verwenden des Headsets mit dem IP-Telefon

Bringen Sie das Headset wie in „**Anschließen von kabelgebundenen und Wireless-Headsets (optional)**“ auf Seite 23 beschrieben an.



HINWEIS

Die Vorgehensweise beim Verwenden des Headsets mit dem IP-Telefon kann variieren. Einzelheiten finden Sie in der Benutzerdokumentation für das Headset.

Wenn Sie ein Headset mit Kabel verwenden, drücken Sie auf dem Telefon die Taste **Headset**, und wählen Sie die Rufnummer, um einen Anruf zu tätigen. Drücken Sie die Taste „Headset“, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

Wenn Sie ein Wireless-Headset verwenden, nehmen Sie den Hörer ab, bevor Sie in das Headset sprechen oder einem Gesprächsteilnehmer zuhören.

Umstellen zwischen Hörer/Headset/Lautsprecher während eines Anrufs

Diese Audiogeräte können während eines Anrufs verwendet werden. Allerdings kann immer nur ein Gerät verwendet werden.

Bei Verwendung der Lautsprecher- oder Headset-Funktion muss der Hörer nicht abgehoben werden. Wenn Sie vom Hörer auf den Lautsprecher umstellen, müssen Sie darauf achten, dass die Lautsprecher- oder Headset-Taste leuchtet, bevor Sie den Hörer auflegen. (Wenn Sie vom Hörer auf ein Wireless-Headset umstellen, legen Sie den Hörer nicht auf, da das Gespräch sonst beendet wird.)

Einstellen von Lautstärke und Stummschaltung

Einstellen der Lautstärke

Um die Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers anzupassen, nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste **Lautsprecher**. Drücken Sie auf der Taste **Lautstärke** auf **+**, um den Ton lauter zu stellen, oder auf **-**, um den Ton leiser zu stellen. Drücken Sie **OK** (außer beim Modell Cisco SPA 501G).

Einstellen der Ruftonlautstärke

Um die Ruftonlautstärke einzustellen, drücken Sie die Taste **Lautstärke**. Achten Sie darauf, dass der Hörer aufgelegt ist und die Taste **Lautstärke** nicht leuchtet. Drücken Sie **OK** (außer beim Modell Cisco SPA 501G).

Verwenden der Stummschaltung

Um das Mikrofon am Telefon oder Headset oder den Lautsprecher stummzuschalten, drücken Sie auf dem Telefon die Taste **Stummschaltung**. Die Taste leuchtet rot. Drücken Sie die Taste **Stummschaltung** erneut, um die Stummschaltung aufzuheben.

Tätigen und Annehmen von Anrufen



HINWEIS

Um eine Amtsleitung freizuschalten, müssen Sie möglicherweise eine oder mehrere Nummern wählen. Fragen Sie beim Telefonadministrator nach.

Verschiedene Vorgehensweisen beim Tätigen von Anrufen:

- Nehmen Sie den Hörer ab.
- Drücken Sie die Taste **Lautsprecher**.
- Drücken Sie die Taste **Headset**.
- Drücken Sie eine konfigurierte Leitungstaste (zum Tätigen eines Anrufs) oder eine grün blinkende Leitungstaste (zum Annehmen eines Anrufs). (Nicht zutreffend für Cisco SPA 502G.)

Vorgehensweise beim Tätigen eines Anrufs ohne Wählen einer Rufnummer:

- Drücken Sie die Taste **Redial** (Wahlwiederholung), um die zuletzt gewählte Nummer zu wählen.
- Falls Sie Schnelldurchwahl-Nummern konfiguriert haben, drücken Sie den gewünschten Code und anschließend **AbbrDial** (Schnelldurchwahl).
- Um einen Anruf anzunehmen, der auf einem anderen Telefon im Telefonsystem eingeht, drücken Sie auf **Pickup** (Annehmen). Geben Sie dann die Durchwahl des Telefons ein, bei dem der Anruf eingeht.



HINWEIS

Sie können auch einen Anruf tätigen, indem Sie eine Nummer aus einem Verzeichnis oder der Rufliste auswählen. Siehe [Verwenden des lokalen Verzeichnisses, Seite 37](#) und [Verwenden der Ruflisten, Seite 37](#).

Anruf halten und wiederaufnehmen

Um einen Anruf zu halten, drücken Sie die Taste **Halten**. Eine Reihe von Signaltönen oder Warteschleifenmusik weist den Anrufer darauf hin, dass der Anruf gehalten wird.

Um den Anruf wiederaufzunehmen, drücken Sie die rot blinkende Leitungstaste. (Drücken Sie auf dem Cisco SPA 502G die Softtaste **Resume** (Wiederaufnehmen)). Falls bei Ihnen mehrere Anrufe eingeht, werden alle Anrufe außer dem gerade geführten Gespräch gehalten.

Falls Sie gerade ein Gespräch führen und ein weiterer Anruf eingeht, drücken Sie die rot blinkende Leitungstaste oder die Taste **Halten**, um den gegenwärtigen Anruf zu halten und den eingehenden Anruf entgegenzunehmen. Um den ersten Anruf wiederaufzunehmen, drücken Sie die Leitungstaste für diesen Anruf. Oder verwenden Sie die Navigationstaste **Nach oben** bzw. **Nach unten**, und drücken Sie die Softtaste **Resume** (Wiederaufnehmen)(Cisco SPA 502G).

Verwenden der Stummschaltung

Mit aktivierter Stummschaltung sind Sie in der Lage, andere Gesprächsteilnehmer zu hören, ohne dass Sie selbst gehört werden. Sie können diese Funktion für den Hörer, Lautsprecher oder das Headset aktivieren.

- So aktivieren Sie die Stummschaltung: Drücken Sie die Taste **Stummschaltung**. Die LED leuchtet.
- So deaktivieren Sie die Stummschaltung: Drücken Sie die leuchtende Taste **Stummschaltung**.

Beenden eines Anrufs

So beenden Sie einen Anruf:

- Drücken Sie die Taste **EndCall** (Ausschalttaste).
- Falls Sie den Hörer verwenden, legen Sie auf.
- Wenn Sie das Lautsprechertelefon verwenden, drücken Sie die Taste **Lautsprecher**.
- Falls Sie das Headset verwenden, drücken Sie die Taste **Headset** (mit Kabel) oder legen Sie den Hörer auf (Wireless).

Übertragen von Anrufen

Sie können Anrufe auf zwei Arten übertragen:

- **Mit Ansage:** Sie rufen den Teilnehmer, an den der Anruf übertragen wird, an, um die Übertragung des Anrufs anzukündigen.
- **Ohne Ansage:** Sie übertragen den Anruf, ohne mit dem Teilnehmer zu sprechen, an den der Anruf übertragen wird.

Übertragen eines Anrufs mit Ansage

Cisco SPA 502G, Cisco SPA 504G, Cisco SPA 508G, Cisco SPA 509G:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie während des Gesprächs die Taste **Trnsfer** (Übertragung). Der Anruf wird gehalten, und eine neue Leitung wird zum Wählen der Rufnummer freigegeben.
- SCHRITT 2** Geben Sie die Rufnummer ein, an die Sie den Anruf übertragen möchten. Drücken Sie dann **Dial** (Wählen), oder warten Sie einige Sekunden.
- SCHRITT 3** Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
- Um einen Anruf zu übertragen, ohne auf Antwort des angerufenen Teilnehmers zu warten, drücken Sie **Trnsfer** (Übertragung), sobald Sie den Rufton hören. Legen Sie anschließend auf. Wenn Sie auflegen, bevor Sie den Rufton des zweiten Anrufs hören, werden die Übertragung und der erste Anruf abgebrochen. Falls Sie sich verwählen, drücken Sie erneut die Leitungstaste, um den Rufton zu hören (gilt nicht für Cisco SPA 502G).
 - Um den Anruf zu übertragen, nachdem Sie nur mit dem Teilnehmer gesprochen haben, an den Sie den Anruf übertragen möchten, drücken Sie während des Gesprächs **Trnsfer** (Übertragung).

Cisco SPA 501G:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie während des Gesprächs die Taste **Trnsfer** (Übertragung).
- SCHRITT 2** Geben Sie die Nummer ein, an die der Anruf übertragen werden soll.
- SCHRITT 3** Drücken Sie erneut die Taste **Trnsfer** (Übertragung).
-

Neuwahl einer Rufnummer

Cisco SPA 502G, Cisco SPA 504G, Cisco SPA 508G, Cisco SPA 509G:

Um die letzte Rufnummer erneut zu wählen, drücken Sie zwei Mal die Softtaste **Redial** (Wiederwahl).

So wählen Sie eine andere Rufnummer erneut:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die Softtaste **Redial** (Wiederwahl) und wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
 - SCHRITT 2** (Optional) Drücken Sie **EditDial** (Rufnummer bearbeiten), um eine Nummer auszuwählen und zu bearbeiten (z. B. durch Hinzufügen einer Ortsvorwahl). Drücken Sie anschließend **OK**.
 - SCHRITT 3** Nehmen Sie den Hörer ab, oder drücken Sie **Dial** (Wählen), um die gewünschte Rufnummer automatisch zu wählen.
-

Cisco SPA 501G:

Um die letzte Rufnummer erneut zu wählen, drücken Sie die Taste **Redial** (Wiederwahl).

Anzeigen und Beantworten entgangener Anrufe

Auf dem LCD-Display des IP-Telefons wird angezeigt, falls ein eingehender Anruf nicht beantwortet wurde.



HINWEIS

Dies gilt nicht für das Cisco SPA 501G.

So beantworten Sie einen entgangenen Anruf:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die Taste **Setup** (Einrichtung).
 - SCHRITT 2** Wählen Sie **Call History** (Rufliste) aus.
 - SCHRITT 3** Wählen Sie **Missed Calls** (Entgangene Anrufe) aus.
 - SCHRITT 4** Wählen Sie den Anruf aus, den Sie beantworten möchten, und drücken Sie **Dial** (Wählen).



HINWEIS

Falls es sich um ein Ferngespräch handelt, müssen Sie den Anruf bearbeiten, bevor Sie diesen beantworten können. Drücken Sie die Softtaste **EditDial** (Rufnummer bearbeiten), um den Anruf zu bearbeiten, und die Softwaretasten und das Tastenfeld, um die Rufnummer zu bearbeiten.

So zeigen Sie eine Liste aller entgangenen Anrufe an:

- Falls auf dem LCD-Display ein entgangener Anruf angezeigt wird, drücken Sie die Softtaste **Miss** (Entgangener Anruf), um eine Liste der entgangenen Anrufe anzuzeigen.
- Falls auf dem LCD-Display keine entgangenen Anrufe angezeigt werden:
 - a. Drücken Sie die Taste **Setup** (Einrichtung).
 - b. Wählen Sie **Call History** (Rufliste) aus.
 - c. Wählen Sie **Missed Calls** (Entgangene Anrufe) aus.

Alle Anrufe an eine andere Nummer weiterleiten

Wenn Sie nicht an Ihrem Arbeitsplatz sind, können Sie alle Anrufe an ein anderes IP-Telefon im System weiterleiten. Unter Umständen können Sie Anrufe an eine externe Rufnummer (z. B. Ihre private Rufnummer oder Mobilnummer) weiterleiten, falls Sie vom Administrator des Telefonsystems die Berechtigung dazu erhalten haben. Achten Sie bei externen Rufnummern darauf, dass diese alle Nummern enthalten, die für den Zugang zu einer Amtsleitung erforderlich sind.

Alle Anrufe weiterleiten

Verwenden der Softtaste CFwdAll (Alle Anrufe weiterleiten):

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die Softtaste **CFwdAll** (Alle Anrufe weiterleiten).
 - SCHRITT 2** Geben Sie die Rufnummer ein, an die die Anrufe weitergeleitet werden sollen, z. B. Ihre Voice Mailbox, eine Durchwahl oder eine Amtsleitung. Geben Sie bei Amtsleitungen auch den Zugriffscode bzw. die Ortsvorwahl ein.
 - SCHRITT 3** Drücken Sie **Dial** (Wählen). Auf dem LCD-Display wird Calls Forwarded (Weitergeschaltete Anrufe) angezeigt.
 - SCHRITT 4** Wenn Sie an Ihren Arbeitsplatz zurückkehren, können Sie die Funktionen zum Weiterleiten aller Anrufe deaktivieren, indem Sie auf die Softtaste **CFwdAll** (Alle Anrufe weiterleiten) drücken.
-

Einstellen von „Bitte nicht stören“

Verwenden Sie die Funktion „Bitte nicht stören“, wenn Sie verhindern möchten, dass eingehende Anrufe an Ihr Telefon geleitet werden. Auf dem Display wird angezeigt, dass ein Anruf eingeht, es ertönt jedoch kein Rufton. Der nicht angenommene Anruf wird gemäß Standardeinstellungen bearbeitet.

Diese Anrufe werden nicht in der Liste entgangener Anrufe protokolliert.

So aktivieren Sie die Funktion „Bitte nicht stören“:

Um die Funktion „Bitte nicht stören“ zu aktivieren, drücken Sie **More** (Weiter) und anschließend **DnD** (Bitte nicht stören). Auf dem LCD-Display wird angezeigt, dass die Funktion „Bitte nicht stören“ aktiviert ist.

So deaktivieren Sie die Funktion „Bitte nicht stören“:

Um die Funktion „Bitte nicht stören“ zu deaktivieren, drücken Sie die Softtaste **DnD** (Bitte nicht stören).

Annehmen eines Anrufs von einer anderen Durchwahl

Sie können einen Anruf annehmen, der bei einer anderen Durchwahl eingeht. Je nach Konfiguration des Telefonnetzwerks haben Sie dabei folgende Möglichkeiten:

- Annehmen eines Anrufs von einem anderen Telefon in Ihrer Gruppe mit der Softtaste **GPickUp** (Gruppen-Anrufübernahme). (Nicht verfügbar für das Cisco SPA 501G.)
- Annehmen eines Anrufs von einer bestimmten Durchwahl mit der Softtaste **Pickup** (Annehmen). (Nicht verfügbar für das Cisco SPA 501G.)
- Annehmen eines Anrufs von einer Durchwahl, die als Leitungstaste auf Ihrem Telefon konfiguriert ist. Dies muss vom Telefonadministrator konfiguriert werden.

So nehmen Sie einen Anruf von einer Durchwahl in Ihrer Gruppe entgegen:

SCHRITT 1 Drücken Sie die Softtaste **GPickUp** (Gruppen-Anrufübernahme). Auf dem Display werden alle Telefone in der Gruppe angezeigt, bei denen Anrufe eingeht. Drücken Sie **Dial** (Wählen), um eine Liste der Anrufe anzuzeigen.

SCHRITT 2 Wählen Sie den Anruf aus, den Sie beantworten möchten, und drücken Sie **Dial** (Wählen).

So nehmen Sie einen Anruf von einer bestimmten Durchwahl entgegen:

SCHRITT 1 Drücken Sie die Softtaste **PickUp** (Anrufübernahme).

SCHRITT 2 Geben Sie die Durchwahl des Telefons ein, von dem Sie den Anruf annehmen, und drücken Sie **Dial** (Wählen).

SCHRITT 3 Drücken Sie erneut **Dial** (Wählen).

Um einen Anruf von einer Durchwahl anzunehmen, die als Leitungstaste auf Ihrem Telefon konfiguriert ist, drücken Sie die blinkende Leitungstaste.

Tätigen eines Konferenzgesprächs mit drei Teilnehmern

Cisco SPA 502G, Cisco SPA 504G, Cisco SPA 508G, Cisco SPA 509G:

So starten Sie ein Konferenzgespräch:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie während eines Gesprächs **Weiter** und dann **Confrn** (Konferenzgespräch). Der erste Anruf wird gehalten, eine zweite Leitung wird freigegeben und Sie hören einen Rufton.
 - SCHRITT 2** Wählen Sie die Telefonnummer des zweiten Teilnehmers.
 - SCHRITT 3** Wenn der zweite Teilnehmer antwortet, drücken Sie erneut die Softtaste **Confrn** (Konferenzgespräch). Alle drei Teilnehmer sind im Konferenzgespräch verbunden.



HINWEIS Sie können das Konferenzgespräch abbrechen, indem Sie die Softtaste **Cancel** (Abbrechen) drücken, bevor Sie die anderen Teilnehmer verbinden.

Wenn Sie auflegen, wird die Verbindung zu den zwei anderen Teilnehmern unterbrochen.

Cisco SPA 501G:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie während eines Gesprächs die Taste **Conference** (Konferenz). Der erste Anruf wird gehalten, eine zweite Leitung wird freigegeben und Sie hören einen Rufton.
 - SCHRITT 2** Wählen Sie die Telefonnummer des zweiten Teilnehmers.
 - SCHRITT 3** Wenn der zweite Teilnehmer antwortet, drücken Sie erneut die Softtaste **Conference** (Konferenz). Alle drei Teilnehmer sind im Konferenzgespräch verbunden.

Wenn Sie auflegen, bleiben die anderen beiden Teilnehmer in der Leitung.

Verwenden des lokalen Verzeichnisses

Im lokalen Verzeichnis sind Durchwahlnummern Ihres Unternehmens aufgelistet. Je nach Konfiguration des Telefonnetzwerks sind möglicherweise folgende Verzeichnisse verfügbar:



HINWEIS

Nicht verfügbar für das Cisco SPA 501G.

So verwenden Sie das lokale Verzeichnis:

- SCHRITT 1** Drücken Sie die Taste **Setup** (Einrichtung).
- SCHRITT 2** Blättern Sie zu **Directory** (Verzeichnis), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 3** Blättern Sie zu **Local Directory** (Lokales Verzeichnis), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 4** Wenn das Suchformular angezeigt wird, können Sie nach einem bestimmten Eintrag suchen. Geben Sie dazu den Nachnamen, Vornamen oder beide Namen ein, oder lassen Sie die Felder leer.
- SCHRITT 5** Geben Sie einen Nachnamen, einen Vornamen oder beide Namen ein, oder lassen Sie die Felder leer. Klicken Sie auf **Submit** (Senden), um nach passenden Einträgen zu suchen.
- SCHRITT 6** Blättern Sie zu einem Eintrag, und drücken Sie **Dial** (Wählen), um die Rufnummer zu wählen. Drücken Sie **Edit Dial** (Rufnummer bearbeiten), um die Nummer vor dem Wählen zu ändern. Drücken Sie **Cancel** (Abbrechen), um das Verzeichnis zu verlassen.

Verwenden der Ruflisten

Verwenden der Ruflisten

So verwenden Sie die Ruflisten:

- SCHRITT 1** Drücken Sie die Taste **Setup** (Einrichtung).
- SCHRITT 2** Blättern Sie zu **Call History** (Rufliste), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Blättern Sie zur Anrufliste, die Sie anzeigen möchten:

- **Missed Calls** (Entgangene Anrufe): Zeigt die letzten 60 entgangenen Anrufe an.
- **Received Calls** (Angenommene Anrufe): Zeigt die Anrufer-ID der letzten 60 beantworteten Anrufe an.
- **Placed Calls** (Getätigte Anrufe): Zeigt die letzten 60 von Ihrem Telefon aus gewählten Rufnummern an.

SCHRITT 4 Um eine Rufnummer in der Liste zu wählen, blättern Sie zum gewünschten Eintrag und drücken **Dial** (Wählen), um die Rufnummer zu wählen. Drücken Sie **Edit Dial** (Rufnummer bearbeiten), um die Nummer vor dem Wählen zu ändern. Drücken Sie **Cancel** (Abbrechen), um das Verzeichnis zu verlassen.



HINWEIS Falls es sich um ein Ferngespräch handelt, müssen Sie die Rufnummer möglicherweise vor dem Wählen bearbeiten. Drücken Sie die Softtaste **EditDial** (Rufnummer bearbeiten), um den Anruf zu bearbeiten, und die Softtasten und das Tastenfeld, um die Rufnummer zu bearbeiten.

Löschen aller Nummern in der Liste Placed Calls (Getätigte Anrufe)

SCHRITT 1 Drücken Sie in der Liste **Placed Calls** (Getätigte Anrufe) auf die Softtaste **Clear** (Löschen), um alle Nummern aus der Liste zu löschen.

SCHRITT 2 Drücken Sie **OK**.

Zugreifen auf Voicemail

Um auf Voicemail zuzugreifen, drücken Sie die Telefontaste **Messages** (Nachrichten). Die korrekte Voicemail-Nummer muss vom Systemadministrator konfiguriert werden, damit automatisch Ihr Voicemail-System gewählt wird, wenn Sie die Taste **Messages** (Nachrichten) drücken.

Verwenden der erweiterten Telefonfunktionen

In diesem Kapitel wird die Konfiguration der erweiterten Funktionen Ihres IP-Telefons beschrieben. Folgende Abschnitte sind enthalten:

- **Anmelden beim Telefon, Seite 39**
- **Erstellen von Schnellwahlen, Seite 41**
- **Hinzufügen und Verwenden von Schnellwahlen, Seite 41**
- **Überwachen von/Zugreifen auf ein anderes Telefon, Seite 43**
- **Anpassen des LCD-Bildschirms, Seite 44**
- **Aktualisieren des Klingeltons, Seite 46**
- **Verwenden des interaktiven Sprachdialogsystems des Cisco SPA 501G, Seite 47**
- **Fortgeschrittene Verfahren für Mitarbeiter des technischen Supports, Seite 47**

Anmelden beim Telefon

Ihr Telefon bietet eine Funktion namens Extension Mobility. Damit können Sie sich bei jedem physischen Telefon anmelden und Ihre persönlichen Einstellungen und Ihre Telefonbuchnummer auf diesem Telefon abrufen. Wenn Sie beispielsweise einen Tag lang an einem anderen Standort arbeiten, können Sie sich über eines der Firmentelefone im Netzwerk anmelden und über Ihre Telefonnummer Anrufe empfangen und tätigen sowie auf Ihre Voicemail zugreifen.

So melden Sie sich bei Ihrem Telefon an:

SCHRITT 1 Drücken Sie, sofern vorhanden, die Softtaste **Login** (Anmeldung) auf Ihrem Telefon. (Möglicherweise müssen Sie **More** (Weiter) wählen und durch die verschiedenen Bildschirme wechseln, bis diese Softtaste angezeigt wird.)

Wenn die Softtaste **Login** (Anmeldung) auf Ihrem Telefon nicht vorhanden ist:

- a. Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
- b. Navigieren Sie zu **CME Services** (CME-Dienste), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- c. Wählen Sie die Option **Extension Mobility**.

SCHRITT 2 Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.

SCHRITT 3 Drücken Sie den **Pfeil nach unten**, und geben Sie Ihr Passwort ein.

SCHRITT 4 Drücken Sie **Submit** (Senden). Ihr Benutzerprofil (z. B. Ihre konfigurierten Tasten für die Schnellwahl) wird geladen.

So melden Sie sich bei Ihrem Telefon ab:

SCHRITT 1 Drücken Sie, sofern vorhanden, die Softtaste **Logout** (Abmelden) auf Ihrem Telefon. (Möglicherweise müssen Sie **More** (Weiter) wählen und durch die verschiedenen Bildschirme wechseln, bis diese Softtaste angezeigt wird.)

Wenn die Softtaste **Logout** (Abmelden) auf Ihrem Telefon nicht vorhanden ist:

- a. Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
- b. Navigieren Sie zu **CME Services** (CME-Dienste), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- c. Wählen Sie die Option **Extension Mobility**.

SCHRITT 2 Drücken Sie **Logout** (Abmelden).

SCHRITT 3 Drücken Sie **Exit** (Beenden).

Erstellen von Schnellwahlen

Sie können bis zu 8 Schnellwahlen konfigurieren. Jede davon kann eine Telefonnummer, IP-Adresse oder URL sein. Darüber hinaus können Sie weitere Schnellwahlen auf Tasten für nicht verwendete Leitungen Ihres Telefons konfigurieren.

Sie können Schnellwahlen über Ihren PC und die Webschnittstelle des IP-Telefons erstellen und bearbeiten. Siehe „[Festlegen von Schnellwahlen](#)“ auf [Seite 51](#).

Hinzufügen und Verwenden von Schnellwahlen

Cisco SPA 502G, Cisco SPA 504G, Cisco SPA 508G, Cisco SPA 509G:

Zum Hinzufügen einer persönlichen Schnellwahl, die nicht mit einer Leitungstaste verbunden ist, können Sie das Telefonmenü verwenden. Sie können Schnellwahlen auch mithilfe der Webschnittstelle konfigurieren; siehe [Kapitel 5](#), „[Verwenden der Webschnittstelle](#)“.

So fügen Sie eine Schnellwahl hinzu:

- SCHRITT 1** Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
- SCHRITT 2** Navigieren Sie zu **CME Services** (CME-Dienste), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 3** Navigieren Sie zu **My Phone Apps** (Meine Telefonanwendungen), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 4** Navigieren Sie zu **Speed Dial Buttons** (Schnellwahltasten), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 5** Drücken Sie **Add** (Hinzufügen), um eine neue Nummer hinzuzufügen.
- SCHRITT 6** Geben Sie die folgenden Informationen ein:
 - **Label (Beschriftung):** Geben Sie einen Namen oder eine andere Kennung für diesen Schnellwahleintrag ein.
 - **Number (Nummer):** Geben Sie die Nummer des Kontakts ein.

SCHRITT 7 Drücken Sie **Submit** (Senden).

So bearbeiten Sie einen Schnellwahleintrag:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **CME Services** (CME-Dienste), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Navigieren Sie zu **My Phone Apps** (Meine Telefonanwendungen), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 4 Navigieren Sie zu **Speed Dial Buttons** (Schnellwahltasten), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 5 Navigieren Sie zu dem Eintrag, den Sie bearbeiten möchten.

SCHRITT 6 Drücken Sie **Change** (Ändern), um den ausgewählten Eintrag zu bearbeiten.

SCHRITT 7 Geben Sie die folgenden Informationen ein:

- **Label (Beschriftung):** Geben Sie einen Namen oder eine andere Kennung für diesen Schnellwahleintrag ein.
- **Number (Nummer):** Geben Sie die Nummer des Kontakts ein.

SCHRITT 8 Drücken Sie **Submit** (Senden). Der neue Eintrag wird gemeinsam mit der zugewiesenen Schnellwahlnummer in der Liste angezeigt.

So löschen Sie einen Schnellwahleintrag:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **CME Services** (CME-Dienste), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Navigieren Sie zu **My Phone Apps** (Meine Telefonanwendungen), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 4 Navigieren Sie zu **Speed Dial Buttons** (Schnellwahltasten), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 5 Navigieren Sie zu dem Eintrag, den Sie löschen möchten.

SCHRITT 6 Drücken Sie **Delete** (Löschen).

SCHRITT 7 Drücken Sie **Submit** (Senden).

So tätigen Sie einen Anruf bei einer konfigurierten Schnellwahlnummer:

SCHRITT 1 Öffnen Sie eine Telefonleitung, so wie bei einem ganz gewöhnlichen Anruf.

SCHRITT 2 Drücken Sie die der Schnellwahl zugewiesene Nummer, und drücken Sie anschließend **AbbrDial** (Schnellwahl). Die Telefonnummer wird gewählt.



HINWEIS

Wenn Sie die Taste einer nicht verwendeten Leitung mit einer Schnellwahl konfiguriert haben, drücken Sie diese Taste zum Wählen.

Cisco SPA 501G:

Drücken Sie die Nummer für die Schnellwahl, und warten Sie einige Sekunden.

Überwachen von/Zugreifen auf ein anderes Telefon

Möglicherweise hat der Systemadministrator Ihr Telefon so konfiguriert, dass Sie von Ihrem Telefon aus die Telefone anderer Benutzer überwachen können. Wenn diese Funktion konfiguriert ist, zeigen einige Leitungstasten des Telefons den Status der Telefone anderer Benutzer an. Wenn z. B. Ihre Leitung 4 so konfiguriert ist, dass sie die Telefonleitung von Bob anzeigt, leuchtet die LED-Anzeige Ihres Telefons rot, wenn ein Anruf für die überwachte Leitung eingeht.

Wenn der Systemadministrator die hierzu erforderliche Konfiguration vorgenommen hat, können Sie die Leitungstaste (4) drücken, um einen Schnellwahlvorgang an Bobs Durchwahl auszuführen oder um einen eingehenden Anruf bei seiner Durchwahl anzunehmen.



HINWEIS

Nicht verfügbar für das Cisco SPA 502G.

Anpassen des LCD-Bildschirms



Nicht verfügbar für das Cisco SPA 501G.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den LCD-Bildschirm anzupassen.

Ändern des Kontrasts des LCD-Bildschirms

So passen Sie den Kontrast des LCD-Bildschirms an:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
- SCHRITT 2** Navigieren Sie zu **Settings** (Einstellungen). Drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 3** Navigieren Sie zu **Screen Contrast** (Bildschirmkontrast), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 4** Passen Sie den Bildschirmkontrast mithilfe der Navigationstasten an.
- So reduzieren Sie den Kontrast: Drücken Sie die **linke** Navigationstaste.
 - So erhöhen Sie den Kontrast: Drücken Sie die **rechte** Navigationstaste.
- SCHRITT 5** Drücken Sie **OK**.
-

Aktivieren der Zeitschaltung für die Hintergrundbeleuchtung

Sie können eine Zeitschaltung für die Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms festlegen, sodass der LCD-Bildschirm nach einer bestimmten Leerlaufzeit des Telefons dunkel wird.

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
- SCHRITT 2** Navigieren Sie zu **Preferences** (Voreinstellungen), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
- SCHRITT 3** Navigieren Sie zu **Back Light Timer** (Zeitschaltung für die Hintergrundbeleuchtung), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 4 Drücken Sie mehrmals hintereinander **Option**, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen: **Always On** (Immer Ein), **Off** (Aus), **10s**, **20s** und **30s**.

SCHRITT 5 Drücken Sie zum Auswählen einer der angezeigten Optionen **OK**.

Konfigurieren des Bildschirmschoners

Sie können den Bildschirmschoner des Telefons aktivieren und seine Darstellungsart sowie die Leerlaufzeit vor Einschaltung des Bildschirmschoners festlegen.

So konfigurieren Sie den Bildschirmschoner:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **Preferences** (Voreinstellungen), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Navigieren Sie zu **Screen Saver Mode** (Bildschirmschonermodus), und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 4 So ändern Sie den Status Ihres Bildschirmschoners:

- a. Navigieren Sie zu **Enable Screen Saver** (Bildschirmschoner aktivieren), und drücken Sie **Edit** (Bearbeiten).
- b. Drücken Sie **Y/N** (J/N), bis die gewünschte Option angezeigt wird: **Yes** (Ja) zum Aktivieren eines Bildschirmschoners oder **No** (Nein) zum Deaktivieren dieser Funktion.
- c. Drücken Sie **OK**, um Ihre Änderungen zu speichern.

SCHRITT 5 So legen Sie die Leerlaufzeit vor Einschaltung des Bildschirmschoners fest:

- a. Navigieren Sie zu **Screen Saver Wait Time** (Bildschirmschonerwartezeit), und drücken Sie **Edit** (Bearbeiten).
 - b. Löschen Sie die angezeigte Zeit, indem Sie **Clear** (Entfernen) drücken.
 - c. Geben Sie mithilfe der Zahlen auf dem Tastenfeld die gewünschte Leerlaufzeit in Sekunden ein.
 - d. Drücken Sie **OK**, um Ihre Änderungen zu speichern.
-

Sofortiges Einschalten des Bildschirmschoners

So schalten Sie den Bildschirmschoner sofort, ohne Wartezeit, ein:



HINWEIS

Der Bildschirmschoner muss aktiviert sein, damit er sofort eingeschaltet werden kann.

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **Screen Saver Mode** (Bildschirmschonermodus).

SCHRITT 3 Drücken Sie **Activate** (Aktivieren).

Aktualisieren des Klingeltons



HINWEIS

Um den Klingelton des Cisco SPA 501G zu aktualisieren, öffnen Sie ein Webbrowserfenster, und geben Sie die IP-Adresse des Telefons ein. Das webbasierte Konfigurationsdienstprogramm wird aufgerufen.

Jede Durchwahl Ihres Telefons kann einen anderen Klingelton aufweisen. Sie können auch eigene Klingeltöne erstellen.

So ändern Sie einen Klingelton:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **Settings** (Einstellungen). Drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Navigieren Sie zu **Ring Type** (Klingeltontyp), und drücken Sie **Select** (Auswählen). Daraufhin wird eine Liste der verfügbaren Klingeltöne angezeigt.

SCHRITT 4 Wählen Sie den Ton aus, den Sie ändern möchten, und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 5 Navigieren Sie durch die Klingeltöne. Wenn Sie einen Ton anhören möchten, wählen Sie **Play** (Wiedergabe). Um einen Ton auszuwählen, drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 6 Drücken Sie **Exit** (Beenden), um das Fenster zu schließen.

Verwenden des interaktiven Sprachdialogsystems des Cisco SPA 501G

Das Cisco SPA 501G bietet ein interaktives Sprachdialogsystem (Interactive Voice Response, IVR). Sie können Optionen eingeben und Informationen zum Telefon und seinen Funktionen abrufen.

So greifen Sie auf das IVR zu:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Geben Sie die IVR-Option ein, indem Sie die Nummern für die gewünschten Optionen und anschließend **#** drücken. Einige häufig verwendete Optionen sind in der folgenden Tabelle aufgelistet.

Optionsnummer	Aktion
110	Zeigt die IP-Adresse des Telefons an.
140	Zeigt die MAC-Adresse (Hardwareadresse) des Telefons an.
150	Zeigt die Softwareversion an.

Fortgeschrittene Verfahren für Mitarbeiter des technischen Supports

Die Mitarbeiter des technischen Supports müssen möglicherweise Informationen zu Ihrem Telefon oder seinen Aktivitäten abrufen. Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn Sie von einem Mitarbeiter des technischen Supports dazu aufgefordert werden.

Statusinformationen und Statistiken

So zeigen Sie Statusinformationen und Statistiken an:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **Settings** (Einstellungen). Drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Network Configuration (Netzwerkconfiguration):** Über dieses Menü können Sie Informationen über das Netzwerk anzeigen, einschließlich WAN-Verbindung, DHCP-Server, IP-Adresse, MAC-Adresse, Domänenname, Subnetzmaske, Standardrouter, DNS-Server und TFTP-Server.
- **Model Information (Modellinformationen):** Über dieses Menü können Sie Informationen über das Telefon anzeigen, einschließlich Modellnummer, Seriennummer, Softwareversion und Anrufkontrollprotokoll.
- **Status:** Über dieses Menü können Sie Informationen über die Telefonaktivität anzeigen, einschließlich Statusmeldungen, Netzwerkstatistiken und Anrufstatistiken.

Reboot, Neustart und Zurücksetzen des Telefons

Sie können Ihr Telefon bei Bedarf rebooten, neu starten oder zurücksetzen. Führen Sie einen solchen Vorgang jedoch nur unter Anleitung Ihres Telefonadministrators durch, da dies sonst die Funktionsweise Ihres Telefons negativ beeinträchtigen kann.

So nehmen Sie einen Neustart des Telefons und einen Reboot der Firmware vor:

SCHRITT 1 Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).

SCHRITT 2 Navigieren Sie zu **Reboot**, und drücken Sie **Select** (Auswählen).

SCHRITT 3 Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung oder **Cancel** (Abbrechen), um die Meldung ohne Reboot des Telefons zu schließen.

So nehmen Sie einen Neustart des Telefons vor:

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
 - SCHRITT 2** Navigieren Sie zu **Restart** (Neustart), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
 - SCHRITT 3** Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung oder **Cancel** (Abbrechen), um die Meldung ohne Neustart des Telefons zu schließen.
-

So setzen Sie das Telefon auf die Werkseinstellungen zurück und führen einen Reboot mit den Einstellungen aus CME durch:



WARNUNG Wenn Sie **Factory Reset** (Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen) auswählen, wird das Telefon auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurückgesetzt, und es werden ALLE aktuellen Einstellungen gelöscht, einschließlich Telefonbuch und Ruflisten. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, dass sich die Durchwahl Ihres Telefons ändert.

-
- SCHRITT 1** Drücken Sie die **Setup-Taste** (Einrichtung).
 - SCHRITT 2** Navigieren Sie zu **Factory Reset** (Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen), und drücken Sie **Select** (Auswählen).
 - SCHRITT 3** Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, drücken Sie **OK** zur Bestätigung oder **Cancel** (Abbrechen), um die Meldung ohne Neueinrichtung des Telefons zu schließen.
-

Verwenden der Webschnittstelle

Dieses Kapitel beschreibt die Verwendung von Cisco Unified Communications Manager Express (Cisco Unified CME) für die Konfiguration der Funktionen Ihres Telefons.

- **Anmelden bei der Webschnittstelle, auf Seite 50**
- **Festlegen von Schnellwahlen, auf Seite 51**
- **Ändern von Passwort und PIN, auf Seite 53**
- **Einrichten von Voicemail-Benachrichtigungen, auf Seite 54**

Anmelden bei der Webschnittstelle

Wenn Ihr Telefon mit Cisco Unified Communications 500 verbunden ist, können Sie Cisco Unified CME in einem Webbrowser verwenden. Verwenden Sie Internet Explorer 6 für den Zugriff auf die Webseiten. Sie können einen Computer mit einer direkten Verbindung zum Telefon verwenden.

SCHRITT 1 Starten Sie Internet Explorer, und geben Sie die URL für Cisco Unified CME ein.



HINWEIS Die Standardadresse lautet <http://10.1.10.1>. Diese Einstellung kann jedoch von Ihrem Systemadministrator geändert werden. Sie können Ihre CME-Serveradresse abrufen, indem Sie die **Setup-Taste** drücken und anschließend **Settings > Network Configuration** (Einstellungen > Netzwerkkonfiguration) wählen.



SCHRITT 2 Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort ein, und wählen Sie anschließend **Login** (Anmeldung).



HINWEIS Wenn Sie bei der Anmeldung Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Telefonsystemadministrator.

Festlegen von Schnellwahlen

Sie können die Webseiten verwenden, um Schnellwahlen zu erstellen.

- Schnellwahlen ermöglichen es Ihnen, schnell eine Nummer aus einer Liste auszuwählen oder einen Schnellzugriffscod zu verwenden, um die Nummer zu wählen. Eine Schnellwahl wird automatisch einer Taste für eine nicht verwendete Leitung auf dem Telefon zugewiesen.
- Persönliche Schnellwahlen sind Nummern, die Sie unter „Directories“ (Verzeichnisse) > „Corporate Directory“ (Firmenverzeichnis) > „Personal Speed Dial“ (Persönliche Schnellwahl) speichern können.

Speed Dial Information
Note: The number of speed dial that will display on your phone depends on the type of phone, and the number of lines configured.

Speed Dial 1:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 2:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 3:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 4:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 5:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 6:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 7:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 8:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 9:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 10:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 11:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 12:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 13:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 14:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 15:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 16:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 17:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 18:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>
Speed Dial 19:	<input type="text"/>	Label:	<input type="text"/>

189978

So konfigurieren Sie Schnellwahlen:

- SCHRITT 1** Melden Sie sich bei der Webseite für Cisco Unified Communications Express an. Siehe „**Anmelden bei der Webschnittstelle**“ auf Seite 50.
- SCHRITT 2** Wählen Sie im Menü den Eintrag **Configure > Phones** (Konfigurieren > Telefone).
- SCHRITT 3** Um eine Schnellwahl hinzuzufügen, wechseln Sie zu einem freien Platz im Abschnitt „Speed Dial Information“ (Schnellwahl-Informationen).
 - Geben Sie die Telefonnummer ein, einschließlich aller Vorwahlen, die das System für externe Nummern benötigt.
 - Geben Sie eine Benennung ein, um die Schnellwahl zu identifizieren.

-
- SCHRITT 4** Um eine persönliche Schnellwahl hinzuzufügen, wechseln Sie zu einem freien Platz im Abschnitt „Fast Dial Information“ (Persönliche Schnellwahl-Informationen).
- Geben Sie die Telefonnummer ein, einschließlich aller Vorwahlen, die das System für externe Nummern benötigt.
 - Geben Sie eine Benennung ein, um die persönliche Schnellwahl zu identifizieren.
- SCHRITT 5** Klicken Sie auf **Save Change** (Änderung speichern), um Ihre Einstellungen zu speichern.
-

Ändern von Passwort und PIN

Sie können die Webseiten verwenden, um Ihr Passwort und Ihre PIN zu ändern.

-
- SCHRITT 1** Melden Sie sich bei der Webseite für Cisco Unified Communications Express an. Siehe „**Anmelden bei der Webschnittstelle**“ auf Seite 50.
- SCHRITT 2** Wählen Sie im Menü den Eintrag **Configure > My Profile** (Konfigurieren > Mein Profil).
- SCHRITT 3** Geben Sie, falls erforderlich, ein neues Passwort oder eine neue PIN ein, und geben Sie diese Informationen anschließend erneut in das Feld zur Bestätigung des Passworts bzw. der PIN ein.



HINWEIS Das Passwort wird für die Webanmeldung verwendet. Die PIN wird für die Telefonanmeldung verwendet.

- SCHRITT 4** Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Änderungen zu speichern.
-

Einrichten von Voicemail-Benachrichtigungen

Sie können Ihr Konto so konfigurieren, dass die Voicemail-Benachrichtigungen an Ihr Privattelefon, Mobiltelefon, Ihren Pager, Text Pager oder Ihre E-Mail-Adresse gesendet werden.

-
- SCHRITT 1** Melden Sie sich bei der Webseite für Cisco Unified Communications Express an. Siehe „**Anmelden bei der Webschnittstelle**“ auf Seite 50.
- SCHRITT 2** Wählen Sie im Menü den Eintrag **Voice Mail > Message Notification > My Notification Devices** (Voicemail > Meldungsbenachrichtigung > Meine Benachrichtigungsgeräte).
- SCHRITT 3** Optional können Sie Systembenachrichtigungen im Abschnitt „Cascading Settings“ (Kaskadierende Einstellungen) eingeben. Wenn diese Funktion von Ihrem Telefonsystemadministrator aktiviert wurde, können Sie bis zu zwei interne Durchwahlnummern auswählen, an die eine Benachrichtigung gesendet wird, falls Sie eine neue Nachricht nicht innerhalb einer bestimmten Anzahl an Minuten abrufen.
- Geben Sie die gewünschte Anzahl an Minuten in das Feld **After** (Nach) ein.
 - Klicken Sie auf das Lupensymbol, um eine interne Durchwahlnummer auszuwählen, an die eine Benachrichtigung gesendet werden soll.
- SCHRITT 4** Klicken Sie im Abschnitt „Notification Devices“ (Benachrichtigungsgeräte) auf den Hyperlink für den Gerätetyp, an den Benachrichtigungen oder neue Meldungen gesendet werden sollen. Geben Sie anschließend folgende Informationen ein:
- **Message Notification (Benachrichtigungen für dieses Gerät aktivieren):** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um es dem Telefonsystem zu ermöglichen, Benachrichtigungen an dieses Gerät zu senden.
 - **Phone Number (Telefonnummer):** Geben Sie die Telefonnummer ein, einschließlich aller Vorwahlen, die das System für ausgehende Anrufe benötigt.
 - **To (Email Address) (An (E-Mail-Adresse)), Text for Email (Text für E-Mail):** *Diese Felder werden angezeigt, wenn Sie den E-Mail-Posteingang als Gerätetyp auswählen.* Geben Sie die E-Mail-Adresse ein. Geben Sie den Text für die Benachrichtigung ein.
 - **Notification Preferences (Benachrichtigungseinstellungen):** Wählen Sie entweder „Urgent Messages“ (Dringende Nachrichten) oder „All Messages“ (Alle Nachrichten). Wenn Sie „Urgent Messages“ (Dringende Nachrichten) wählen, erhalten Sie nur dann eine Benachrichtigung, wenn der Absender die Nachricht als dringend markiert hat.

- **Notification Schedule (Benachrichtigungszeitplan):** Wählen Sie unter **Quick Add** (Schnelles Hinzufügen) den Tag, die Startzeit und die Endzeit für das Versenden von Benachrichtigungen aus. Klicken Sie anschließend auf **Add** (Hinzufügen), um dem Raster den festgelegten Zeitabschnitt hinzuzufügen. Bei Bedarf können Sie weitere Zeitabschnitte hinzufügen. Um Anpassungen vorzunehmen, können Sie die Kontrollkästchen im Raster aktivieren bzw. deaktivieren.

SCHRITT 5 Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Einstellungen zu speichern, und klicken Sie anschließend auf **Back to List** (Zurück zur Liste), um zur Liste zurückzukehren.

SCHRITT 6 Richten Sie bei Bedarf zusätzliche Geräte für Benachrichtigungen ein.

Verwenden des Cisco SPA 500S

Dieses Kapitel beschreibt die Installation und Verwendung des Cisco SPA 500S Beistellmoduls mit Ihrem IP-Telefon.

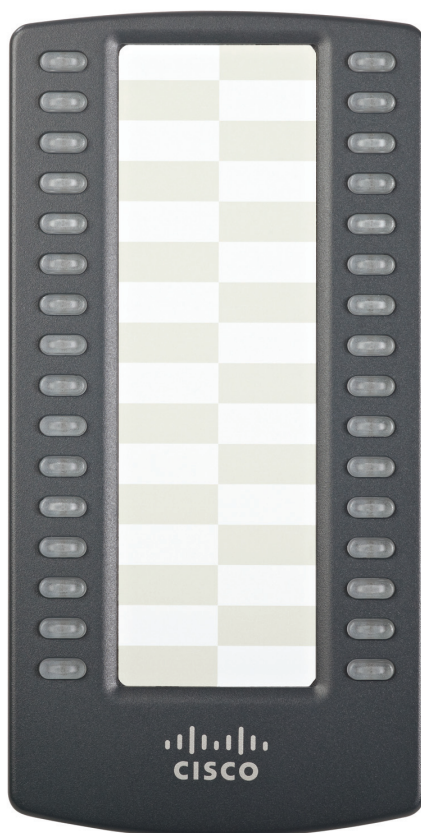


Abbildung 1 Cisco SPA 500S Beistellmodul

Das Cisco SPA 500S Beistellmodul ist ein Beistellmodul mit 32 Tasten für Telefone der Cisco SPA 500 Serie und bietet 32 programmierbare LEDs in drei Farben (Rot, Grün und Orange). Das Cisco SPA 500S wird mithilfe eines im Lieferumfang enthaltenen Anbauteils am IP-Telefon angebracht. Es bezieht Energie direkt vom IP-Telefon und erfordert keine separate Stromversorgung. Zwei Cisco SPA 500S Geräte können an ein einzelnes IP-Telefon angebracht werden, um insgesamt 64 separate Leitungen zu überwachen.

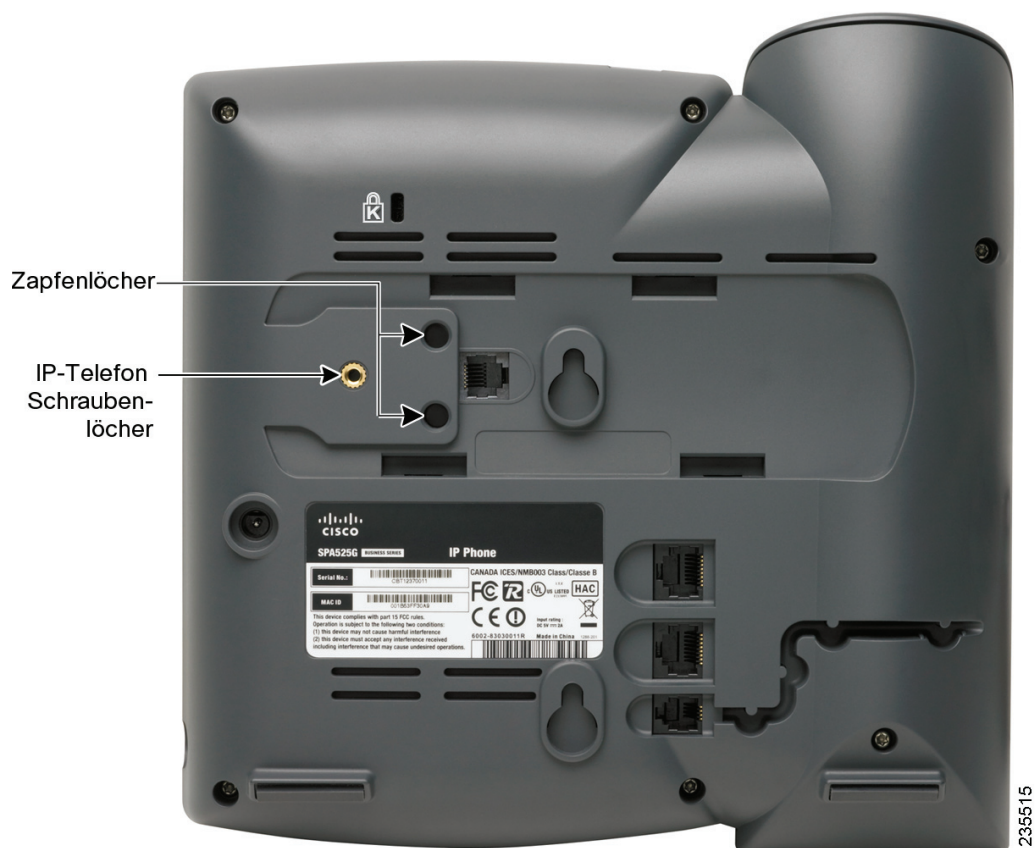
Verbinden des Cisco SPA 500S Beistellmoduls mit dem IP-Telefon

Um das Cisco SPA 500S Beistellmodul mit dem IP-Telefon zu verbinden, benötigen Sie Folgendes:

- Cisco SPA 500S Beistellmodul
- Anbauteil
- Zwei (2) Schrauben für Anbauteil
- Zusätzliches Verbindungskabel
- Ständer

Anschließen eines einzelnen Cisco SPA 500S

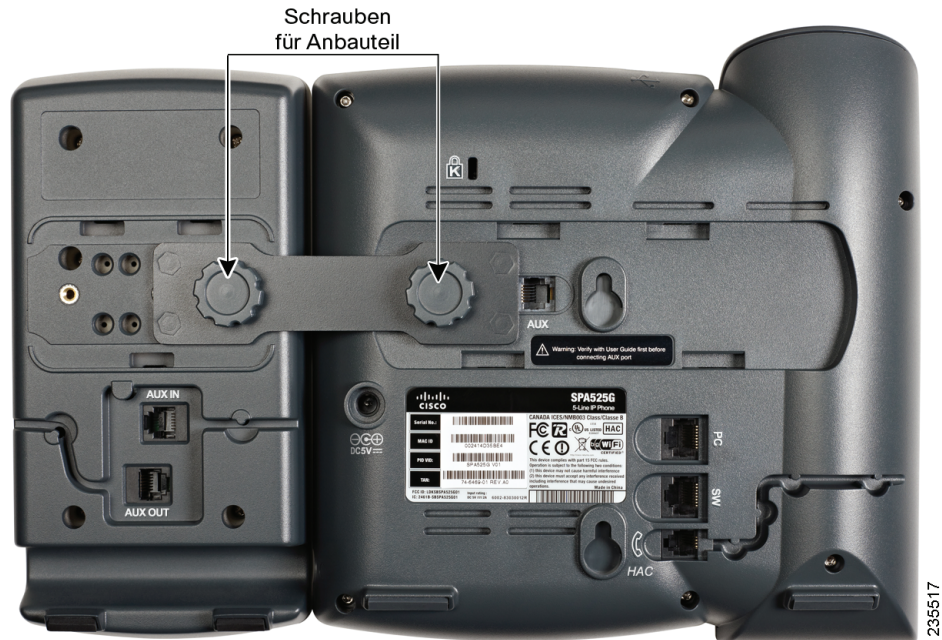
- SCHRITT 1** Drehen Sie das IP-Telefon und das Cisco SPA 500S mit der Vorderseite nach unten.
- SCHRITT 2** Legen Sie das Schraubenloch des IP-Telefons und eines der Löcher des Anbauteils übereinander.
- SCHRITT 3** Schieben Sie die Stifte am Anbauteil in die Befestigungslöcher am IP-Telefon.



- SCHRITT 4** Fixieren Sie mit der Schraube das Anbauteil am IP-Telefon.
- SCHRITT 5** Legen Sie das rechte Loch des Cisco SPA 500S und das freie Loch am Anbauteil übereinander.
- SCHRITT 6** Schieben Sie die Stifte am Anbauteil in die Befestigungslöcher am Cisco SPA 500S.



SCHRITT 7 Fixieren Sie mit der Schraube das Anbauteil am Cisco SPA 500S.

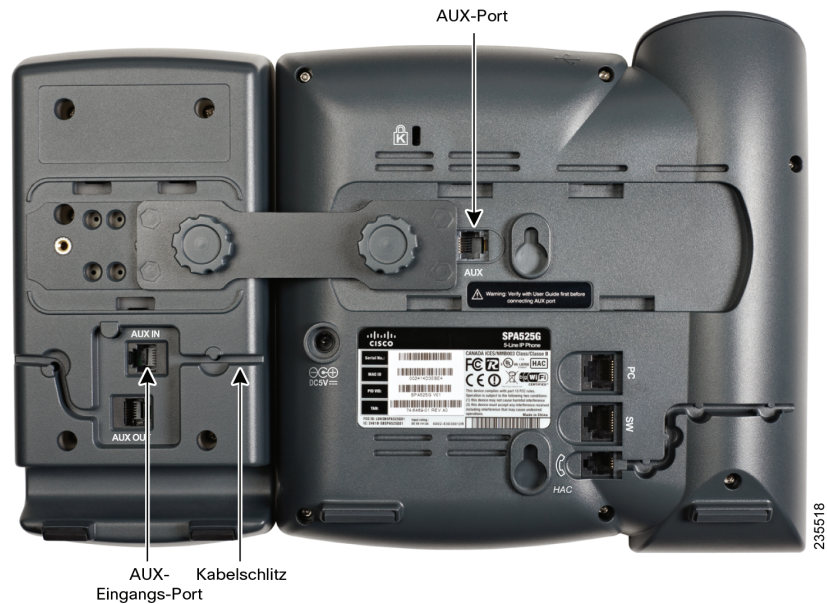


WARNUNG Führen Sie kein Telefonkabel in den AUX-Port ein. Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang des Cisco SPA 500S enthaltene Zusatzkabel.

SCHRITT 8 Der AUX IN-Port befindet sich an der Rückseite des Cisco SPA 500S. Schließen Sie ein Ende des Zusatzkabels an diesen Port an.

SCHRITT 9 Der AUX-Port befindet sich an der Rückseite des IP-Telefons. Schließen Sie das andere Ende des Zusatzkabels an diesen Port an. Das Cisco SPA 500S bezieht Energie vom IP-Telefon mithilfe des Zusatzkabels. Es ist keine zusätzliche Stromquelle erforderlich.

SCHRITT 10 Führen Sie das Zusatzkabel durch die Kabelführung des Cisco SPA 500S.



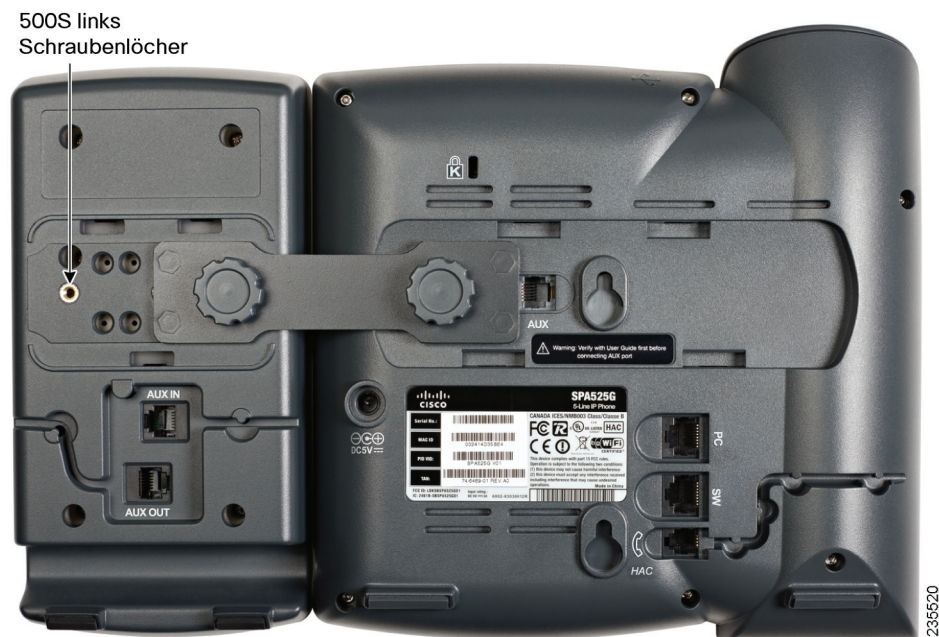
SCHRITT 11 Bringen Sie für jedes Gerät den entsprechenden Ständer für die Desktop-Verwendung an.



Anschließen eines zweiten Cisco SPA 500S

Es können maximal zwei Cisco SPA 500S Beistellmodule an ein IP-Telefon der Cisco SPA 500 Serie angeschlossen werden. Die Anleitungen in diesem Abschnitt behandeln das Anschließen eines zweiten Cisco SPA 500S Beistellmoduls. Wenn Sie kein zweites Cisco SPA 500S anschließen möchten, fahren Sie fort mit „**Konfigurieren des Cisco SPA 500S**“ auf Seite 64.

- SCHRITT 1** Schließen Sie das erste Cisco SPA 500S an das IP-Telefon an, und verbinden Sie das Zusatzkabel, wie im „**Verbinden des Cisco SPA 500S Beistellmoduls mit dem IP-Telefon**“ auf Seite 57 beschrieben.
- SCHRITT 2** Legen Sie das linke Loch des ersten Cisco SPA 500S und eines der Löcher am Anbauteil übereinander.



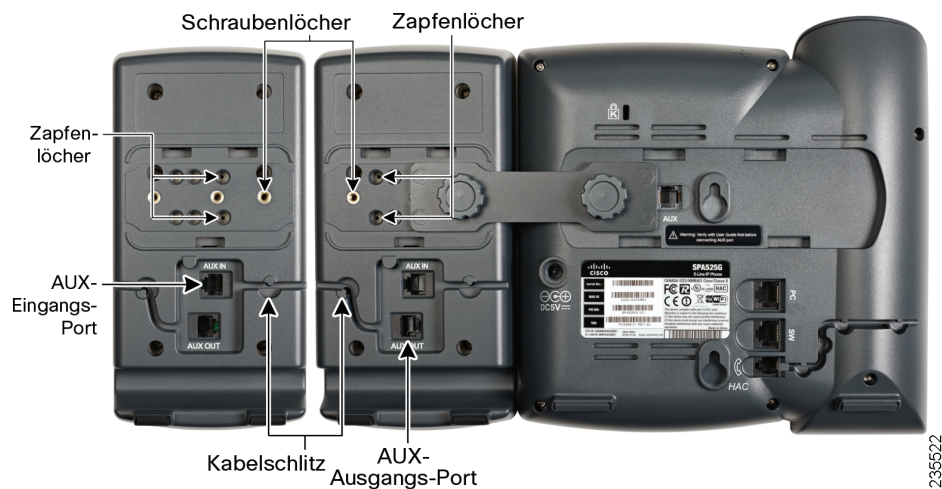
- SCHRITT 3** Schieben Sie die Stifte am Anbauteil in die Befestigungslöcher am Cisco SPA 500S.
- SCHRITT 4** Fixieren Sie mit der Schraube das Anbauteil am ersten Cisco SPA 500S.
- SCHRITT 5** Schieben Sie die Stifte am Anbauteil in die Befestigungslöcher am Cisco SPA 500S.

- SCHRITT 6** Fixieren Sie mit der Schraube das Anbauteil am zweiten Cisco SPA 500S Beistellmodul.



WARNUNG Führen Sie kein Telefonkabel in den AUX-Port ein. Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang des Cisco SPA 500S enthaltene Zusatzkabel.

- SCHRITT 7** Der AUX OUT-Port befindet sich an der Rückseite des ersten Cisco SPA 500S. Schließen Sie ein Ende des Zusatzkabels an diesen Ausgang an.
- SCHRITT 8** Der AUX IN-Port befindet sich an der Rückseite des zweiten Cisco SPA 500S. Schließen Sie das andere Ende des Zusatzkabels an diesen Eingang an.
- SCHRITT 9** Führen Sie das Zusatzkabel durch die Kabelführung. Das Cisco SPA 500S bezieht Energie vom IP-Telefon mithilfe des Zusatzkabels. Es ist keine zusätzliche Stromquelle erforderlich.



- SCHRITT 10** Bringen Sie für jedes Gerät den entsprechenden Ständer für die Desktop-Verwendung an.

Konfigurieren des Cisco SPA 500S

Das Cisco SPA 500S kann konfiguriert werden, um einen einfachen Zugriff auf andere Telefonleitungen im System zu ermöglichen. Die Tasten am Cisco SPA 500S können beispielsweise dazu konfiguriert werden, eine andere Durchwahlnummer zu überwachen und schnell anzuwählen, einen Schnellwahlvorgang auszuführen, Anrufe an eine andere Durchwahlnummer weiterzuleiten usw.



HINWEIS

Die auf dem Cisco SPA 500S verfügbaren Optionen hängen von der Konfiguration des Telefonsystems ab. Ihr Telefonsystem bietet möglicherweise nicht alle in diesem Dokument beschriebenen Funktionen.

Die Konfiguration des Cisco SPA 500S und die Zuweisung von Leitungstasten erfolgt durch den Systemadministrator und wird nicht in diesem Dokument beschrieben. Zur Konfiguration des Cisco SPA 500S können Sie die Web-Benutzeroberfläche des IP-Telefons verwenden, an das das Cisco SPA 500S Beistellmodul angebracht ist. Weitere Informationen finden Sie im Administrationshandbuch für die *Cisco SPA 500 Serie und Wireless-IP-Telefone* unter Cisco.com. Unter **Anhang A, „Weitere Ressourcen“** finden Sie einen Link zu diesem Dokument.

Verwenden des Cisco SPA 500S

Die Funktionen der Tasten des Cisco SPA 500S sind konfigurationsabhängig. Im Allgemeinen haben Sie jedoch folgende Möglichkeiten:

- Überwachung einer Durchwahlnummer mithilfe der Farbanzeige. Die Farbe der LED-Anzeige einer Leitungstaste bietet Ihnen Informationen über die überwachte Leitung. Eine konstant rot leuchtende LED-Anzeige bedeutet beispielsweise, dass die überwachte Leitung angerufen wird.
- Weiterleitung eines aktiven Anrufs durch Drücken der Leitungstaste auf dem Cisco SPA 500S. (Dafür ist es erforderlich, dass die Leitungstaste als eine Schnellwahl für die Nummer konfiguriert ist, an die Sie den Anruf weiterleiten möchten.)
- Wählen einer konfigurierten Durchwahlnummer durch Drücken der grünen Leitungstaste auf dem Cisco SPA 500S.

Überwachen des Cisco SPA 500S

So zeigen Sie den Status des Cisco SPA 500S an:

-
- SCHRITT 1** Melden Sie sich bei der Webschnittstelle an.
 - SCHRITT 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Att Console Status** (Status des Beistellmoduls).
-

Weitere Ressourcen

Cisco bietet eine ganze Reihe von Ressourcen an, damit Sie alle Vorteile von Cisco Small Business IP phone voll nutzen können.

Produktressourcen

Support	
Cisco Small Business Support Community	www.cisco.com/go/smallbizsupport
Technischer Support und Dokumentation online (Anmeldung erforderlich)	www.cisco.com/support
Kontaktnummern für telefonischen Support	www.cisco.com/en/US/support/tsd_cisco_small_business_support_center_contacts.html
Software-Downloads (Anmeldung erforderlich)	Wechseln Sie zu tools.cisco.com/support/downloads , und geben Sie im Software-Suchfeld die Modellnummer ein.
Produktdokumentation	
IP-Telefon	www.cisco.com/en/US/products/ps10499/tsd_products_support_series_home.html
Zubehör	http://cisco.com/en/US/products/ps10042/tsd_products_support_series_home.html

Cisco Unified Communications 500 Serie für kleine und mittelständische Unternehmen	www.cisco.com/en/US/products/ps7293/tsd_products_support_series_home.html
Cisco Small Business	
Cisco Partner Central für kleine und mittelständische Unternehmen (Partneranmeldung erforderlich)	www.cisco.com/web/partners/sell/smb
Cisco für kleine und mittelständische Unternehmen sowie Heimbüros	www.cisco.com/smb
Marketplace	www.cisco.com/go/marketplace

Liste der Dokumente

Einzelheiten zum gewünschten Produkt finden Sie in den folgenden Dokumenten (unter den oben genannten URLs).

- *Schnellstartanleitung für Cisco Small Business Pro IP-Telefon Modell 50X* – Installation und Erstkonfiguration des Cisco-IP-Telefons.
- *Benutzerhandbuch für Cisco WBP54G Wireless-G Bridge für Telefonadapter* – Installation und Verwendung der WBP54G Wireless Bridge mit dem Cisco-IP-Telefon.
- *Administrationshandbuch für Cisco Small Business Pro SPA 500 Serie und WIP310 IP-Telefon* – Verwaltung und erweiterte Konfiguration des Cisco-IP-Telefons.